



Unser Lektüre-Angebot Latein 2025




Kennen Sie schon
hermeneus ?



Sehr geehrte Damen und Herren,

auf den folgenden Seiten präsentieren wir Ihnen unser umfangreiches Lektüre-Angebot für Latein.

Unsere **neuen Lesebücher** und aktuellen **Lektüreausgaben** bieten sorgfältig ausgewählte Originaltexte, die optimal für Ihren Unterricht aufbereitet sind. Dabei werden vor allem Themen in den Blick genommen, die für die Lebenswelt der heutigen Schülergeneration relevant sind. Mit unseren Materialien bleiben Ihre Schülerinnen und Schüler motiviert!

Unsere Lesebücher aus der Reihe „Sammlung ratio“ und unsere Reihe „Laurea“ eröffnen durch das binnendifferenzierende Online-Tool **hermeneus**  neue Horizonte für die lateinische Textarbeit – **semper et ubique für alle Benutzerinnen und Benutzer kostenlos!** Auf den Seiten 4 und 5 finden Sie eine Auswahl der Funktionen, die *hermeneus* bietet. Probieren Sie es aus!


Bitte beachten Sie auch den reichhaltigen Materialfundus und die vielfältigen Funktionen unseres **digitalen Lehrmaterials click & teach**, das zu vielen Lektüreausgaben und auch zu den Lesebüchern vorhanden ist. Mit **click & teach** können Sie Ihren Unterricht komfortabel individuell gestalten.

Sind Sie neugierig geworden? Dann freuen wir uns, wenn Sie mehr über unser Lektüre-Angebot für Latein erfahren möchten. Sprechen Sie einfach unser Schulberatungsteam an! Ihre Ansprechpartnerin bzw. Ihren Ansprechpartner finden Sie mit Kontaktdaten auf der Rückseite dieses Prospekts.

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Lektüreprogramm
herzlichst
Ihre Redaktion Alte Sprachen

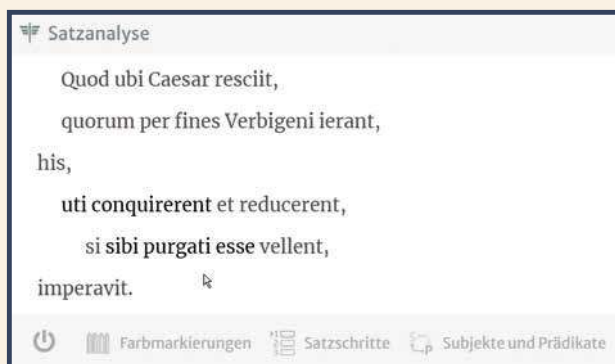


Inhalt

2	Vorwort
4	<i>hermeneus</i> 
6	Lesebücher
14	Laurea
18	explora!
26	ratio Express
30	Digitales Lehrermaterial click & teach
32	Wortkunde / Grammatik
33	Sachwissen
34	Lektüre-Begleitmaterial
	Service
35	Übersicht über alle Titel
39	Unser WebSeminar-Angebot
40	Schulberatung

Digitale Textarbeit mit *hermeneus*

Kostenlos verfügbar für die neuen Lesebücher, die Lektüren der Reihe „Laurea“ und für alle aktuellen Lehrwerke!



► vergrößerte Ansicht des Satzes



Satz-
analyse:
Werk-
zeuge



► Bestandteile eines Satzes nach
und nach sichtbar machen

1
2
3
000

Satzanalyse:
Satzschritte

Cäsars Sieg über die Helvetier

Die Helvetier werden schließlich in der Entscheidungsschlacht nahe der Stadt Bibracte von den römischen Truppen vernichtend geschlagen. Sie müssen vor Cäsar kapitulieren, der die sofortige Stellung von Geiseln und die Auslieferung von Waffen, Sklaven und Überläufern fordert. In der Nacht entfernen sich jedoch ca. 6000 Mann aus dem helvetischen Teilstamm der Verbigenen in Richtung Germanien.

Quod ubi Caesar resciiit, quorum per fines Verbigeni ierant, his, uti conquirerent et reducerent, si sibi purgati esse vellent, imperavit 1 Reductos in hostium numero habuit

► zusammenhängende Subjekte und Prädikate anzeigen lassen



Satzanalyse:
Subjekte und
Prädikate



Textbild: Wort- und Satzhilfen



Cäsars Sieg über die Helvetier

Die Helvetier werden schließlich in der Entscheidungsschlacht nahe der Stadt Bibracte von den römischen Truppen vernichtend geschlagen. Sie müssen vor Cäsar kapitulieren, der die sofortige Stellung von Geiseln und die Auslieferung von Waffen, Sklaven und Überläufern fordert. In der Nacht entfernen sich jedoch ca. 6000 Mann aus dem helvetischen Teilstamm der Verbigener in Richtung Germanien.

Quod ubi Caesar rescit, quorum per fines Verbigeni ierant, his, uti conquirerent et reducerent, si sibi purgati esse vellent

, imperavit. Reductos in hostium numero habuit. 1

Reliquos omnes obsidibus, armis, perfugis traditis in deditionem accepit. 2 Helvetios, Tulingos, Latobrigos in

imperare, impero, imperavi, imperatum (m. *befehlen*, *herrschen*)
Dat.):

- Wortschatzangaben und Anmerkungen am Textrand

Textbild: Farbmarkierungen



Cäsars Sieg über die Helvetier

Die Helvetier werden schließlich in der Entscheidungsschlacht nahe der Stadt Bibracte von den Verbigener in Richtung Germanien.

Quod ubi Caesar rescit, quorum per fines Verbigeni ierant, his, uti conquirent et reducerent, si sibi purgati esse vellent, imperavit. Reductos in hostium numero habuit. 1

Reliquos omnes obsidibus, armis, perfugis traditis in deditionem accepit. 2 Helvetios, Tulingos, Latobrigos in fines suos, unde erant profecti, reverti iussit et, quod omnibus frugibus amissis domi nihil erat, quo famem

Farbmarkierungen Ablativus absolutus Caesar als Subjekt

- (neue) Grammatik farbig markiert

morphologische Informationen



Vokabel ansehen

incendere, incendo, incendi, incensum Wordbausteine (experimentell)

entflammen, in Brand setzen

Präsens

	Aktiv	Passiv
Infinitiv	incend e re	incend i
Indikativ		
1. Ps. Sg.	incend o	incend or
2. Ps. Sg.	incend i s	incend e ris
3. Ps. Sg.	incend i t	incend i tur
1. Ps. Pl.	incend i mus	incend i mur
2. Ps. Pl.	incend i tis	incend i mini
3. Ps. Pl.	incend u tur	incend u tuntur
Konjunktiv		
1. Ps. Sg.	incend a m	incend a i
2. Ps. Sg.	incend a s	incend a ris

Stamm Bindevokal Tempus-/Moduszeichen Endung

- Wörter nachschlagen und Formen analysieren



Weitere Informationen finden Sie unter www.ccbuchner.de/hermeneus.

Sammlung ratio

Die Klassiker der lateinischen Schullektüre

Lesebuch Latein Oberstufe – Ausgabe A

Herausgegeben von Michael Lobe und Christian Zitzl

Unser neues **Lesebuch Latein Oberstufe – Ausgabe A** enthält ein attraktives und vielfältiges Angebot zur **Originallektüre**, eine integrierte **Grammatikwiederholung** zur Vertiefung lektürierelevanter Grammatikphänomene und einen **Wiederholungswortschatz**, der nahezu alle 500 wichtigsten lateinischen Wörter (die „blauen Wörter“ aus dem **Bamberger Wortschatz**) wiederholt.

Inhalt:

- ▶ Sallust, Catilina
- ▶ Cicero, Orationes Philippicae
- ▶ Cicero, philosophische Schriften
- ▶ Lukrez, De rerum natura
- ▶ Seneca, Briefe
- ▶ Cicero, De re publica
- ▶ Vergil, Aeneis
- ▶ Horaz, Satiren
- ▶ Augustus, Res gestae
- ▶ Ovid, Metamorphosen
- ▶ Livius, Ab urbe condita



Mehr Infos:
www.ccbuchner.de/bn/7744

Titelübersicht auf Seite 35

digitales Zusatzmaterial auch via QR- oder Mediacodes direkt in der Print-Ausgabe **kostenfrei** verfügbar



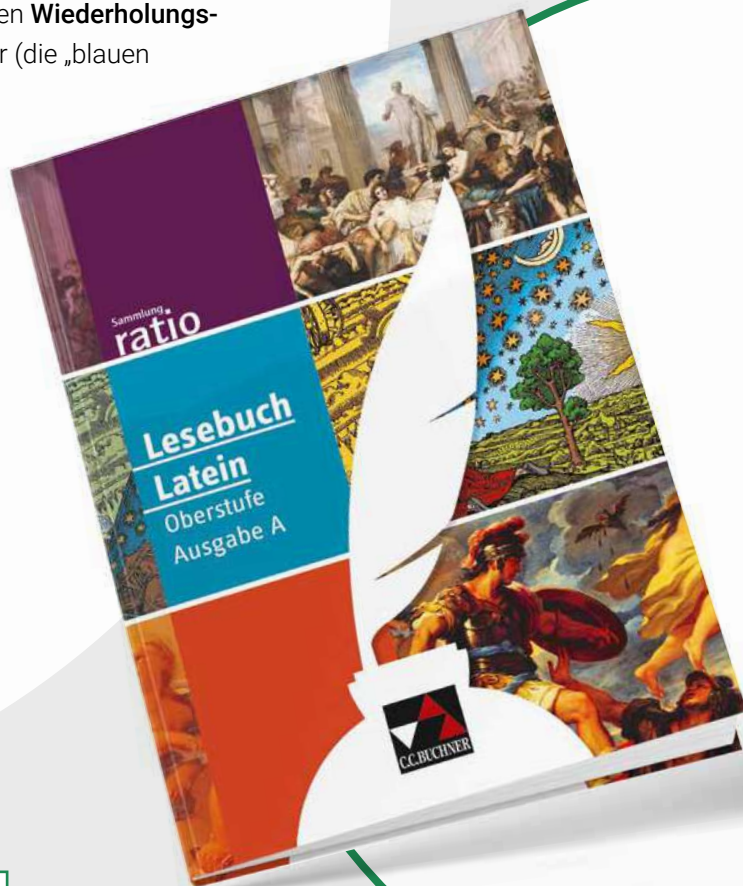
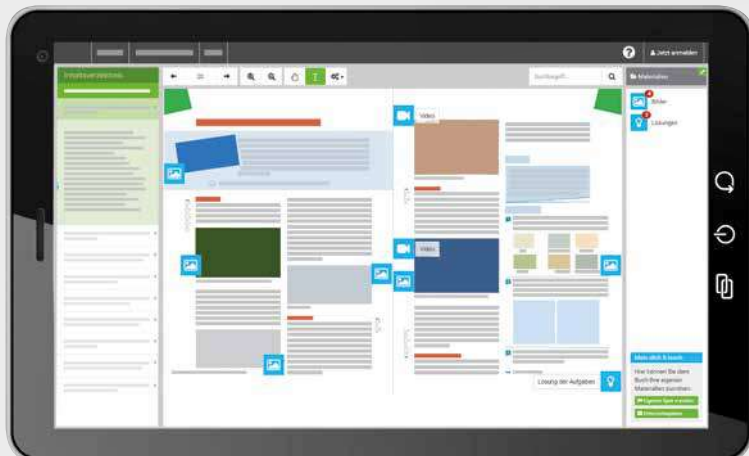
Ideal für den digitalen Materialaustausch

Die **digitale Ausgabe des Schülerbands click & study** und das **digitale Lehrermaterial click & teach** bilden zusammen die ideale digitale Lernumgebung: vielfältig im Angebot und einfach in der Bedienung!

Mehr Infos zu click & teach finden Sie auf den Seiten 30 und 31 und auf www.click-and-teach.de. Näheres zur digitalen Ausgabe click & study erfahren Sie auf www.click-and-study.de



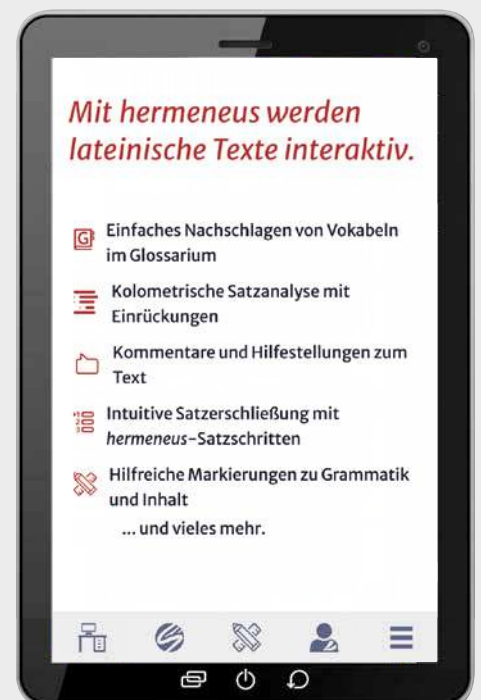
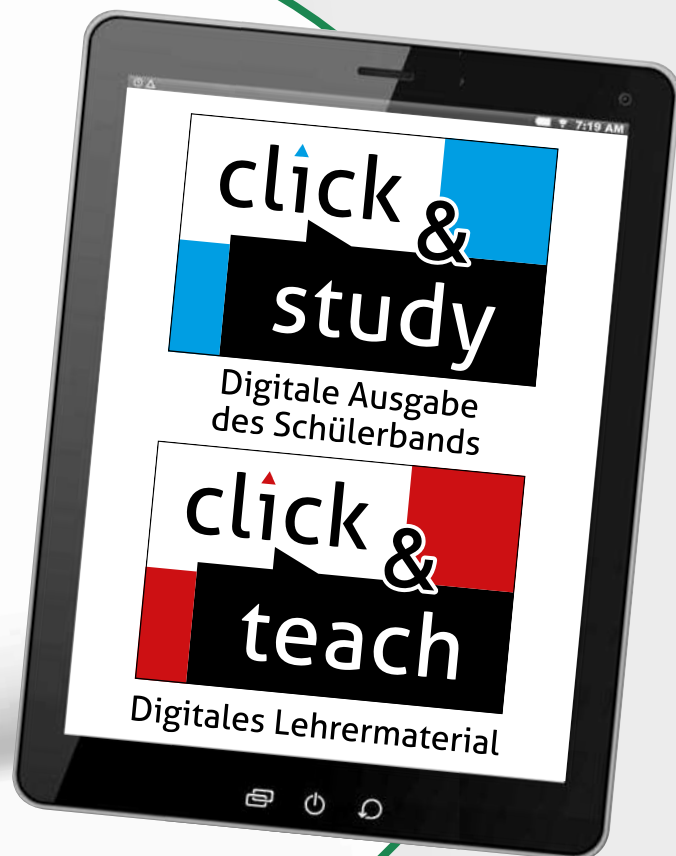
Demoversion
click & teach



inkl.
abitur-
relevante
Themen!

- ▶ **übersichtliches Doppelseitenprinzip** und Routine im Layout
Das bedeutet: zielführende **Vorentlastung** des Wortschatzes und der Grammatik jedes Textes, schaffbarer lateinischer **Text im Fokus** und abwechslungsreiche Aufgaben zur **Texterschließung**
- ▶ **Kompetenzseiten, Methodik und Strategie u. a. zu diesen Inhalten:**
Übersetzungsstrategien, Textdeutung, autorentypische Besonderheiten, Wörterbuchbenutzung, Versanalyse, Übersetzungsvergleich, Informationsbeschaffung
- ▶ zu jedem Kapitel **systematischer Lernwortschatz** mit integriertem **Wiederholungswortschatz** sowie ein **Textlexikon**

Profitieren Sie bei Bestellungen von **click & study** im **Schulkonto** vom **3-fach-Rabatt** oder erwerben Sie bei Einführung der Print-Ausgabe die **Print-Plus-Lizenz** ab 2,10 € pro Titel und Jahr.



Textarbeit mit *hermeneus*

Ein Webcode führt nach Eingabe auf www.hermeneus.eu zur **digitalen Version des Textes**, durch die eine **optimale Binnendifferenzierung** möglich wird: Die Schülerinnen und Schüler können selbst und individuell entscheiden, welche Hilfe (siehe rechts) sie an welcher Stelle hinzuziehen möchten.

hermeneus steht allen Benutzerinnen und Benutzern **kostenlos** zur Verfügung.



Mehr Infos:
www.ccbuchner.de/hermeneus

Sammlung ratio

Die Klassiker der lateinischen Schullektüre

Lesebuch Latein – Ausgabe A

Herausgegeben von Michael Lobe und Christian Zitzl

Unser **Lesebuch Latein – Ausgabe A** enthält ein attraktives und vielfältiges Angebot zur **Übergangs- und Mittelstufenlektüre**, eine integrierte **Grammatikwiederholung** zur Vertiefung lektürerelevanter Grammatikphänomene und einen **Wiederholungswortschatz**, der nahezu alle 500 wichtigsten lateinischen Wörter (die „blauen Wörter“ aus dem **Bamberger Wortschatz**) wiederholt.

Inhalt:

- ▶ Übergangslektüre (Historia Apollonii • Hygin, Fabulae)
- ▶ Cäsar, Bellum Gallicum
- ▶ Cicero, Prozessreden
- ▶ Plinius, Briefe
- ▶ Catull, Carmina
- ▶ Ovid, Ars amatoria
- ▶ Martial, Epigramme
- ▶ Phädrus, Fabeln
- ▶ Rom und sein Erbe (Legenda aurea • Piccolomini, De duobus amantibus historia)



Infos und *Blick ins Buch*:
www.ccbuchner.de/bn/7730

Titelübersicht auf Seite 35

digitales Zusatzmaterial auch via QR- oder Mediacodes direkt in der Print-Ausgabe **kostenfrei** verfügbar



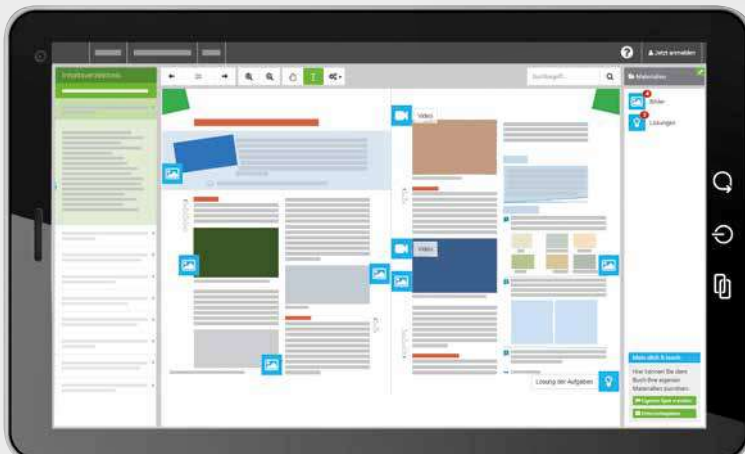
Ideal für den digitalen Materialaustausch

Die **digitale Ausgabe des Schülerbands click & study** und das **digitale Lehrermaterial click & teach** bilden zusammen die ideale digitale Lernumgebung: vielfältig im Angebot und einfach in der Bedienung!

Mehr Infos zu click & teach finden Sie auf den Seiten 30 und 31 und auf www.click-and-teach.de. Näheres zur digitalen Ausgabe click & study erfahren Sie auf www.click-and-study.de



Demoversion
 click & teach



Profitieren Sie bei Bestellungen von **click & study** im **Schulkonto** vom **3-fach-Rabatt** oder erwerben Sie bei Einführung der Print-Ausgabe die **Print-Plus-Lizenz** ab 2,10 € pro Titel und Jahr.

- ▶ **übersichtliches Doppelseitenprinzip** und Routine im Layout
Das bedeutet: zielführende **Vorentlastung** des Wortschatzes und der Grammatik jedes Textes, schaffbarer lateinischer **Text im Fokus** und abwechslungsreiche Aufgaben zur **Texterschließung**
- ▶ **Kompetenzseiten, Methodik und Strategie u.a. zu diesen Inhalten:**
Übersetzungsstrategien, Textdeutung, autorentypische Besonderheiten, Wörterbuchbenutzung, Informationsbeschaffung
- ▶ **systematischer Lernwortschatz** zu jedem Kapitel sowie integrierter **Wiederholungswortschatz**

Wortschatztraining mit **phase6**

phase6 ist Deutschlands führender Vokabeltrainer und bietet die passgenauen Vokabelpakete zum Lesebuch.



Unser Angebot für Latein bei phase6

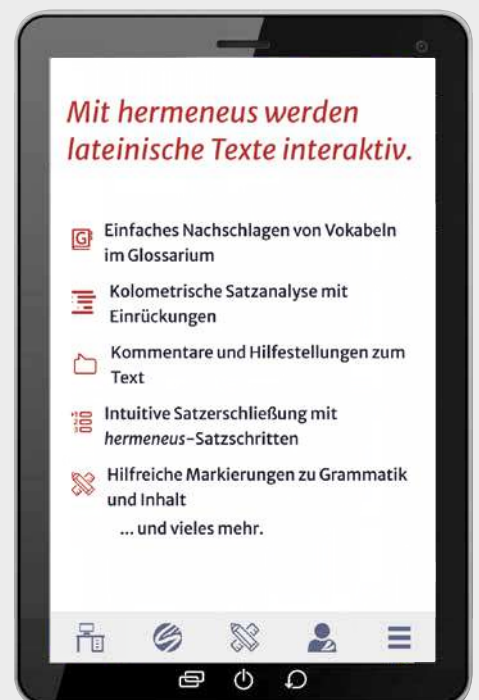
Textarbeit mit **hermeneus**

Ein Webcode führt nach Eingabe auf www.hermeneus.eu zur **digitalen Version des Textes**, durch die eine **optimale Binnendifferenzierung** möglich wird: Die Schülerinnen und Schüler können selbst und individuell entscheiden, welche Hilfe (siehe rechts) sie an welcher Stelle hinzuziehen möchten.

hermeneus steht allen Benutzerinnen und Benutzern **kostenlos** zur Verfügung.



Mehr Infos:
www.ccbuchner.de/hermeneus



Auftaktseiten

Attraktive Auftaktseiten mit vielen Abbildungen und ersten Sachinformationen führen in die Kapitel ein und motivieren die Schülerinnen und Schüler.

Kriegsberichte aus Gallien

Gaius Julius Cäsar

Grundwissen

Cäsar – Leben und Werk

Gaius Julius Cäsar (100–44 v. Chr.) war Politiker, Feldherr und Schriftsteller. 60 v. Chr. schloss er sich mit Pompeius und Crassus zum 1. Triumvirat zusammen, einem Dreimännerbund, der nun an der Spitze des Staates stand. 59 v. Chr. sicherte Cäsar als Konsul für sich und seine beiden Kollegen durch Übertragung reichlicher Provinzen und militärische Oberkommandos Macht und Einfluss; sein teilweise verfassungswidriges Vorgehen schuf ihm aber erbitterte Feinde. In den Jahren 58–51 v. Chr. eroberte er als Prätor Gallien und machte es zur Provinz des Römischen Reiches. Dadurch kam es zum Zerwürfnis mit dem Senat und Pompeius, die um ihre eigene Macht fürchteten. Als Cäsar mit dem Überqueren des Grenzüberschreitenden Rhein den Staatstreue wagte, kam es zum Bürgerkrieg (49–46 v. Chr.). Nach Cäsars Sieg fürchteten die Anhänger der res publica eine Diktatur Cäsars und erwiderten ihm unter Führung des Brutus und Cassius an dem 15. März 44 v. Chr. Während seiner Zeit in Gallien schickte Cäsar regelmäßig Kriegsberichte an den Senat. Sie waren zugleich eine Kampfansage an Pompeius. Für uns heute sind sie eine wichtige Quelle über die Stämme, die dort lebten, über ihre Sitten, Bräuche und Traditionen. Wir erfahren dann vieles über Cäsars Unternehmungen in Gallien, aber auch darüber, wie er über die fremden Völker dachte.

Grundwissen

Die Gattung commentarius

Der commentarius war eine Berichtform, in der Feldherren oder hohe Beamte sachbezogenen Rechenschaft über ihre Tätigkeit gegenüber dem Senat ablegen mussten. Cäsar nutzte diese Gattung vielfach für seine Darstellung des Gallischen Krieges, sodass sein Bellum Gallicum kein Tatsachenbericht, sondern eine propagandistische Rechtfertigungsschrift ist, die den von ihm in Gallien geführten Krieg als gerechtfertigt (bellum iustum) erscheinen lässt.

16 17

Textseiten

Die **Textseiten** bestechen durch ihr übersichtliches Layout: Nach einer deutschen Einleitung folgen **Aufgaben zur Vorentlastung**, die den benötigten Wortschatz in den Blick nehmen, für den Text wichtige Grammatikstoffe wiederholen und Anleitungen zur Textvorschließung bieten.

17 Jacobus de Voragine, Legenda aurea

Rom und sein Erbe

17.3 De sancto Georgio (1) – Abschied und Klage

In der Nähe der Stadt Silena in Libyen liegt ein See, in dem ein Drache lebt. Dieser tyrannisiert die Stadtbewohner durch seinen giftigen Atem. Um den Drachen zu besänftigen, opfern ihm das Volk immer wieder Schafe. Als diese knapp werden, müssen die Stadtbewohner untereinander auslösen, wer nun geopfert werden soll. Das Los trifft ausgerechnet die Tochter des Königs ...

W Erschließe die jeweilige Bedeutung mithilfe ähnlicher deutscher oder englischer Wörter: *draco, dracois – invitare – palatium – lacus*

F Stelle aus dem Text alle Partizipien zusammen und gib jeweils das Bezugswort an. →

G Wiederhole vorab mithilfe einer Schulgrammatik-PPA

G **Prohibitiv**
Übersetze: *Ne timereis! Ne hic manseris! – Noli timere! Nolite hic manere!*

3 *Tunc rex videns, quod non posset filiam liberare, amplexatus eam cum lacrimis dixit: „Heu me, filia mea dulcissima, nunc vadis, ut a dracone devoreris. Heu me! Filia mea dulcissima, sperabam ad tuas nuptias principes invitare, palatium margaritis ornare, tympana et organa audire, et nunc vadis, ut a dracone devoreris.“*
Et deosculans dimisit cum dicens: „Utinam, filia mea, ego ante te mortuus essem, quam te sic amissis.“
Quam cum pater cum lacrimis benedixisset, ad lacum processit.

Als die Königstochter am See auf ihren Tod wartet, kommt zufällig Georg, ein Ritter aus Kappadokien (→ 11), vorbei. Sie wartet ihn vor der Ankunft des Drachen:

11 *Ilia: „Bone iuvenis, velociter equum adscende et fuge, ne mecum pariter moriaris.“ Cui Georgius: „Noli timere, filia, sed die mihi, quid hic praestolaris omni plebe spectante!“*
Et illa: „Ut video, bone iuvenis, magnifici cordis es tu, sed mecum mori desideras. Fuge velocius!“ Cui Georgius: „Hinc ego non discedam, donec mihi, quid habebas, intinabis.“

1 *amplexari*: (wiederholt) umarmen
2 *heu me!*: Wehe mir!
3 *draco, dracois* → W
4 *invitare* → W
5 *palatium* → W
6 *margarita*: die Perle
7 *tympanum*: die Handglocke, die Trommel
8 *organum*: das Musikinstrument, die Orgel
9 *delectabilis*: abliehen, heilig
10 *lacus, lacus* → W

11 *adscendere*: aufsteigen
13 *praestolari*: erwarten
14 *magnifici cordis*: großherzig, großmütig
16 *dōnec*: bis
17 *intināre*: mitteilen, eröffnen

1 a) Erschließe die Gefühlslage des Königs, indem du all seine körpersprachlichen Äußerungen zusammenstellst.
b) Arbeite aus seinen Worten heraus, wozu es ihm vor allem anzukommen scheint.

2 Weise auf sprachlicher sowie stilistischer Ebene die emotionale Sprechweise des Königs nach (→ S. 122f).

3 Erschließe aus der Rede der Königstochter und Georgs Antwort deren jeweiligen Charakter.

4 Entläre anhand von 12 und unter Einbezug der Abbildungen, auf welchen mythologischen Grundlagen die Georgslegende basiert.

11 Der heilige Georg
Der heilige Georg soll im 3. Jh. gelebt haben. Laut Legende war er ein Ritter aus Kappadokien. Im Zuge der Christenverfolgungen unter Kaiser Diokletian wurde er gefoltert und hingerichtet – er wurde also zum Märtyrer für seinen Glauben. Vor allem im Mittelalter war die Verehrung des heiligen Ritters Georg unter den Kreuzfahrern weitverbreitet. Er gehört heute zu den 14 Nothelfern und ist unter anderem der Schutzheilige von England. Das Georgskreuz (rotes Kreuz auf weißem Grund → S. 217) ist sowohl auf der englischen Flagge als auch auf dem Union Jack zu sehen.

12 Das Drachentöten
Seit jeher tauchen in den Mythen der Menschheitsgeschichte drachenartige Ungeheuer auf. Schon für das dritte vorchristliche Jahrtausend sind Vorstellungen von Schlangendracen und Mischwesen wie Löwenadlern aus dem alten Orient belegt. In der griechisch-römischen Antike kommen Drachengeheuer meist als göttliche Strafen vor und werden von Helden oder Göttern eindrucksvoll erlegt. So tötet beispielsweise der Gott Apoll der Sage nach den schlangentartigen Drachen Python, der ein Feind von Apollis Mutter war. Oft wird die mythologische Drachenfigur in Verbindung mit Wasser gedacht, wie beispielsweise die mehrköpfige Hydra („Wasserschlange“), die von Herkules bezwungen wird. In der christlichen Antike wird der Drache meist als Versinnbildlichung des Bösen gesehen. Er kommt in vielen Heiligenlegenden vor, wo der Sieg über den Drachen stellvertretend für den Sieg des christlichen Glaubens über den Teufel sowie den Unglauben gilt. Auch in der nordisch-germanischen Mythologie gab es Drachwesen, die wiederum in mittelalterlichen Dichtungen wie dem Nibelungenlied, wo Siegfried einen Drachen tötet, mit christlichen Ideen verschmolzen.

Kompetenzseiten

Relevantes Fach- und Methodenwissen wechselt sich ab mit konkreten Umsetzungstipps.

Wortbildungselemente nutzen

Kompetenzen

Grundwissen

Du kannst wesentlich mehr Wörter, als du gelernt hast, wenn du einige Wortbildungsregeln beachtest. Mit ihrer Kenntnis kannst du die Bedeutung vieler Wörter problemlos und schnell erschließen. Voraussetzung ist freilich eine gewisse Sicherheit im Grundwortschatz.

con-

venire

Präfixe

Präfixe werden vorne an ein Wort angehängt und sind vor allem hilfreich für die Erschließung der Bedeutung von Adjektiven und Verben:

Adjektive			
in- / im-	Verneinung oder Gegenteil	in-iustus im-pius	ungerecht gottlos
Verben			
re- / red-	Rückbezug oder Wiederholung	re-portare re-petere red-ire	zurückbringen wiederholen zurückgehen
dis- / dif-	Trennung	dis-curre dis-sentire dif-fundere	auseinanderlaufen anderer Meinung sein verbreiten, zerstreuen
a- / ab-	Trennung	ab-ire ab-ducere	weggehen wegführen
con- / com- / col-	Vereinigung Verstärkung	con-vocare com-mutare	zusammenrufen verändern
ne-	Verneinung oder Gegenteil	ne-scie	nicht wissen
ad-	Hinzufügung oder Richtungsangabe	ad-ire ac-cedere af-ferre af-figare as-similare	herangehen herankommen herbeibringen anbinden angleichen
trans-	„auf die andere Seite“, „über“, „hindurch“	trans-ire tra-ducere	übergehen hinüberführen
ob-	Entgegensetzung oder Richtung	ob-esse oc-currere op-pugnare of-ferre	hinderlich sein entgegenlaufen angreifen entgegenbringen
in-	Richtung	in-ire im-ponere	hineingehen daraufliegen

convenire

fortitudo

Grundwissen

Suffixe

Suffixe werden hinten an ein Wort angehängt und sind hilfreich für die Erschließung der Bedeutung von Substantiven, Adjektiven und Verben:

Substantive			
-tudo	Zustand oder Eigenschaft	forti-tudo alti-tudo	die Tapferkeit die Höhe, die Tiefe
-tas	Zustand oder Eigenschaft	mortali-tas veri-tas	die Sterblichkeit die Wahrheit
-ia / -itia	Zustand oder Eigenschaft	scien-tia sapient-ia	das Wissen, die Kenntnis die Weisheit
-io / -tio / -sio	Handlung oder Ergebnis	cogni-tio locu-tio	das Erkennen das Sprechen
-ium	Handlung oder Ergebnis	aedific-ium	das Gebäude
-mentum	Mittel oder Ergebnis	orno-mentum	der Schmuck
-tor / -trix	Täter	inven-tor / inven-trix geni-tor / gene-trix	der Erfinder / die Erfinderin der Erzeuger / die Erzeugerin
-ulus	Verkleinerung bzw. Vermiedlichung	humunc-ulus	das Menschlein
Adjektive			
-ius	Herkunft oder Zugehörigkeit	reg-ius patri-ius	königlich väterlich
-osus	Fülle	glori-osus pericul-osus	ruhmvoll gefährlich
-alis / -ilis	Eigenschaft	mort-alis natur-alis	sterblich natürlich
-idus	Eigenschaft	cup-idus	begierig
-ibilis	Möglichkeit oder Eigenschaft	mo-bilis credi-bilis	Beweglich glaubhaft
-tus	Ausstattung	barba-tus arma-tus	bärtig bewaffnet
Verben			
-tare	Verstärkung oder Wiederholung	cup-tare	eifrig / wiederholt nach etw. greifen
-scere	Beginn	perime-scere	in Furcht geraten

Texte deuten

Kompetenzen

Grundwissen

Die Tatsache, dass du einen Text hörst oder liest, heißt noch nicht, dass du ihn verstanden hast. Das leistet das Verfahren der Textdeutung – hier einige wesentliche Techniken dazu:

1. Vorverständnis sichern (vor dem Übersetzen)

Prinzipiell solltest du den gesamten lateinischen Text anfangs durchlesen und dabei aufmerksam auf folgende Kriterien achten:

Textsorten beachten

Für ein erstes Verständnis der Thematik und des Inhalts solltest du beachten, welche Textsorte vorliegt. Handelt es sich um eine **Erzählung**, eine **geschichtliche Darstellung**, einen **Dialog** oder einen **Brief**?

Textsignale beachten

Vielleicht fallen dir beim ersten Lesen **Schlüsselwörter** auf, also Begriffe, die gehäuft vorkommen und einen ersten Hinweis auf das behandelte Thema geben. Auch die **handelnden und sprechenden Personen** lassen erste Schlüsse zu. Oft sind Texte durch sog. **Konnektoren** (Satzverbindungen) gegliedert, die dir Hinweise auf die logische Abfolge des Geschehens geben. Sie verdeutlichen etwa eine **zeitliche Abfolge** (z.B. *primo, tum*).

Beispiel: Cäsar, Bellum Gallicum 1,1,1-4 (→ Text 1, S. 102)

1 Gallia est omnis divisa in partes tres, quarum unam incolunt Belgae, aliam Aquitani, tertiam, qui ipsorum lingua Celtae, nostra Galli appellantur. Hi omnes lingua, institutis, legibus inter se differunt.

2 Gallos ab Aquitanis Garumna flumen, a Belgis Matrona et Sequana dividit. Horum omnium fortissimi sunt Belgae, propterea quod a cultu atque humanitate provinciae longissime absunt, minimeque ad eos mercatores saepe comitant atque ea, quae ad effeminandos animos pertinent, important, proximique sunt Germanis, qui trans Rhenum incolunt, quibuscum continenter bellum gerunt.

3 Qua de causa Helvetii quoque reliquos Gallos virtute praecedunt, quod fere cotidiana proclis cum Germanis contendunt, cum aut suis finibus eos prohibent aut ipsi in eorum finibus bellum gerunt.

3. Vertieftes Verständnis sichern (nach der Übersetzung)

Nach diesem inhaltlichen Grobüberblick richtet du dein Augenmerk auf **sprachliche und stilistische Details** des Textes. Das können aussagekräftige **Textsignale** (vgl. oben) sein, v.a. aber auch vom Autor bewusst eingesetzte **Stilmittel** (→ S. 82f.). Versuche nach der Analyse von zwei, drei wesentlichen Stilmitteln des jeweiligen Textes, ihre **Funktion für die Textaussage** herauszuarbeiten.

Z. 1-4
Dreiteilung der Bewohner Galliens (Belgae, Aquitani, Galli)

Z. 5-11
Die Belgae als tapferster gallischer Stamm wegen ihrer Abgeschiedenheit von der römischen Provinz und der Nähe zu den Germanen

Z. 12-15
Auch die Helvetii sind militärisch stark infolge ihrer täglichen Gefechte mit den Germanen

Z. 1-4
Gallia est omnis divisa in partes tres, quarum unam incolunt Belgae, aliam Aquitani, tertiam, qui ipsorum lingua Celtae, nostra Galli appellantur. Hi omnes lingua, institutis, legibus inter se differunt.

Z. 5-11
Gallos ab Aquitanis Garumna flumen, a Belgis Matrona et Sequana dividit. Horum omnium fortissimi sunt Belgae, propterea quod a cultu atque humanitate provinciae longissime absunt, minimeque ad eos mercatores saepe comitant atque ea, quae ad effeminandos animos pertinent, important, proximique sunt Germanis, qui trans Rhenum incolunt, quibuscum continenter bellum gerunt.

Z. 12-15
Qua de causa Helvetii quoque reliquos Gallos virtute praecedunt, quod fere cotidiana proclis cum Germanis contendunt, cum aut suis finibus eos prohibent aut ipsi in eorum finibus bellum gerunt.

Eigennamenverzeichnis / Lernwortschatz

Zu jedem Kapitel liegen ein systematischer **Lernwortschatz** sowie **Wiederholungswörter** vor. Der Lernwortschatz ist in lernfreundlichem Spaltensatz gestaltet. Hinweise auf verwandte lateinische Vokabeln, wichtige Fremd- und Lehnwörter und Beispiele für das Weiterleben der lateinischen Wörter in modernen Fremdsprachen helfen, die Vokabeln zu vernetzen, und dienen als Lernhilfe.

Ein **Eigennamenverzeichnis** rundet den Anhang ab.

Eigennamenverzeichnis		
13 Pro Milone		
Claudius, i m	Publius Claudius Pulcher (Volkstribun, Bandenführer und Feind Ciceros von Anhängern des → Milo im Jahr 52 v. Chr. erschlagen)	C. Valerius Catullus, i m
Etruria, ae f	Etrurien (Landschaft in Mittelitalien (entspricht größtenteils dem Gebiet der heutigen Toskana))	C. Septicius Clarus, i m
Lavinium, i n	Lavinium (Stadt ca. 30 km südlich von Rom)	Q. Pompeius Falco, ónis m
Milo, ónis m	Titus Annius Milo (Volkstribun, Bandenführer und Freund Ciceros, nach seiner Verurteilung ging er ins Exil nach Massilia (heute Marseille))	C. Terentius Junior, ónis m
Cn. Pompeius, i m	Gnaeus Pompeius Magnus (Philosker und Feldherr, consul sine collegio im Jahr 52 v. Chr., zusammen mit Crassus und Caesar Mitglied des ersten Triumvirats (60 v. Chr.); später im röm. Bürgerkrieg Gegenspieler Cäsars)	Q. Baebius Macer, Macri m
Roma, ae f	Rom (Hauptstadt des Imperium Romanum)	M. Valerius Martialis, is m
Rómáni, órum m Pl.	die Römer	C. Vibius Maximus, i m
2 Plinius, Epistulae		
L. Macer Calvus, i m	Licinius Macer Calvus (röm. Dichter (82-47 v. Chr.), Freund → Catullus)	Paternus, i m
Caninius Rufus, i m	Caninius Rufus (Freund und Briefpartner des Plinius, wohlhabender Landbesitzer bei Comum mit literarischen Interessen)	Pomponianus Plotius Firmus, i m
P. Valerius Cato, ónis m	Publius Valerius Cato (95 - 7 v. Chr., herausragender Philologe und Dichter, der v.a. die poetologischen Prinzipien des hellenistischen Dichters Kallimachos in Rom publik machte und die Neoteriker stark beeinflusste. Catones und „Männer vom Schlage eines Cato“)	Cornelius Priscus, i m
C. Valerius Catullus, i m	Gaius Valerius Catullus (röm. Dichter (85-54 v. Chr.), bekannt v.a. durch seine Liebesgedichte an eine Lesbia)	
C. Septicius Clarus, i m	Gaius Septicius Clarus (Briefpartner des Plinius, röm. Ritter; unter Kaiser Trajans Nachfolger Hadrian Präfekt von Moesia inferior (heutiges Bulgarien))	
Q. Pompeius Falco, ónis m	Quintus Pompeius Falco (Briefpartner des Plinius, 108 n. Chr. Konsul, 116 n. Chr. Statthalter der Provinz Moesia inferior (heutiges Bulgarien))	
C. Terentius Junior, ónis m	Gaius Terentius Junior (Briefpartner des Plinius, Procurator der Provinz Gallia Narbonensis)	
Q. Baebius Macer, Macri m	Quintus Baebius Macer (Briefpartner des Plinius, 103 n. Chr. Konsul, 114 n. Chr. Statthalter der Provinz Dacia, 117 n. Chr. Stadtpflichter von Rom (praefectus urbis))	
M. Valerius Martialis, is m	Martial (röm. Dichter (40-103/104 n. Chr.), gefeierter Freund des Plinius)	
C. Vibius Maximus, i m	Gaius Vibius Maximus (Briefpartner und literarisch gebildeter Freund des Plinius, 103-107 n. Chr. Statthalter der kaiserlichen Provinz Ägypten)	
Paternus, i m	Paternus (Briefpartner und literarisch gebildeter Freund des Plinius aus Comum)	
Pomponianus Plotius Firmus, i m	Pomponianus Plotius Firmus (Freund von Plinius d. Ä., Konsul 84 n. Chr., 96 n. Chr. Praefectus der Provinz Africa, besaß eine Villa in der Promontoriengegend am Golf von Neapel)	
Cornelius Priscus, i m	Cornelius Priscus (Briefpartner des Plinius, 104 n. Chr. Konsul, 120 n. Chr. Prokonsul der Provinz Asia)	

Lernwortschatz		Lernwortschatz	
Hier findest du die Lernwortsätze zu den Texten der Kapitel. Zuerst stehen Wiederholungswörter (🔍) und Wörter, die du bereits kennst, dann für den jeweiligen Autor wichtige Lernwörter.			
1 Historia Apollonii			
LW 1			
<ul style="list-style-type: none"> certus, átis f die Gewissheit, der Staat des Bürgersrecht quidem, quodam, quoddam ad. ein gewisser, irgendeiner, Pl. einige vagó, ánis f das Mädchen antá, átis f das Lebensalter, das Zeitalter, die Zeit accédere, accédó, accessi, accessum (ad m. Akk.) herbeikommen, herbeikommen 	<ul style="list-style-type: none"> dare, dá, dedi, datum geben cligens, cligó, cligó, cligatum herbeibringen, bringen incipere, incipó, incipi (incipit), incipitum anfangen, beginnen oportet m. Acc. es gehört sich, es ist nötig dolere, dólo m. der Schmerz 		
mátrimónium	die Ehe		
déliberáre	erwägen, überlegen		
pietás, átis f	die dankbare Liebe (gegenüber Kindern, Eltern, Vaterland), das Pflichtgefühl	➤	pius ■ Pietät
obliviscor, oblitiscor, oblitus sum m. Gen.	vergessen	🔍	oblivion
LW 2			
<ul style="list-style-type: none"> accipere, accipió, accipit, acceptum erhalten, erfahren forte Adv. zufällig caput, capitis n die Hauptstadt, der Kopf moris, moris f der Tod 	<ul style="list-style-type: none"> náre, náre, náre nicht wollen vultus, is m das Gesicht, der Gesichtsausdruck; Pl. die Gesichtszüge áre (3. Pers. Sg. akt. 3. Pers. Pl. ánt) behaupten, behaupten náre, náre, náre kennen, wissen 		
décetum	der Beschluss	🔍	Dekret
scientia	das Wissen, die Kenntnis	🔍	science
atqui	aber doch		
contemneré, contemnó, contempsi, contemptum	verachten, geringschätzen	🔍	contempt
irátus, a, um	zornig	➤	ira
LW 3			
<ul style="list-style-type: none"> ílus, ánis m die Küste, der Strand propter ílus in Akk. wegen stayer Adv. deshalb axillum die Hüfte 	<ul style="list-style-type: none"> lacrima die Träne aequus, a, um eben, gerecht, gleich toltere, tolló, sustulí, sublatum aufheben, in die Höhe heben, beiseite 		
tranquillus, a, um	ruhig, friedlich		
innocéns, éntis	unschuldig	🔍	innocent
LW 4			
maufragus	der Schiffbrüchige	➤	návis, hangens
miserebí, misereor, miseritrus sum m. Gen.	Mitleid haben mit, sich erbarmen		
LW 5			
<ul style="list-style-type: none"> redire, redó, redi, reditum zurückgehen, zurückkehren dolere schmerzen, weh tun, bedauern ad oder unde, ubi 	<ul style="list-style-type: none"> velle, voló, volúti wollen ignití, ignití, ignití obis, is m der Fall, der Zufall fundere, fundó, fudi, fuditum ausgießen, ausgießen 		
ósculum	der Kuss		
nesció quid	irgendetwas		
invitáre	einladen	🔍	invitation
molestus, a, um	lästig, unangenehm		
expónere, expónó, exposui, expositum	aussetzen, darlegen	🔍	Exposé
finire	beenden	🔍	fin ■ finis ■ finale ■ finale
LW 6			
<ul style="list-style-type: none"> trádere, trádo, trádo, tráditum übergeben, überliefern quoniam weil, in, mit, da, da, da coméns, coméns m der Gatte, der Gatte facere, fació, feci, factum machen, tun, handeln legere, legó, legi, lectum lesen, auswählen 	<ul style="list-style-type: none"> sentire, sentió, sénsi, sénsus fühlen, meinen, wahrnehmen manus, is f die Hand, die Schür (von Bewaffneten) intelligere, intelligó, intelléxi, intelléctum (Bedeutung) verstehen capere, capió, capivi, captum erfassen, wünschen 		
maufragum	der Schiffbruch	➤	návis, hangens
divitias, árum f Pl.	der Reichtum	➤	dives, divites
décipere, decipió, decipi, deceptum (m. Abl.)	betrügen (um etw.)		
magister, tr m	der Lehrer	🔍	master ■ maître ■ Meister
régina	die Königin		
faciés, éis f	das Gesicht	🔍	face ■ facade
color, ónis m	die Farbe	🔍	colour ■ Koloration
vótum	der Wunsch, das Gelübde	🔍	vote
LW 6			
<ul style="list-style-type: none"> mós, módis m die Sitte, der Brauch; Pl. der Charakter pónere, pónó, posui, positum (auf)stellen, (be)legen, setzen paréns, paréntis f der Vater, die Mutter; Pl. die Eltern impetis, is m der Angriff, der Schwung morí, morior, mortuus sum sterben 	<ul style="list-style-type: none"> refragare, refraquí, refraquí, refraquí unbeschädigt lassen, verlassen, zurücklassen spes, spet f die Erwartung, die Hoffnung scelus, sceleris n das Verbrechen, der Schurke 		

Sonderseiten

nehmen autorenspezifische Besonderheiten in den Blick.

Exkurs: Typisch Cäsar!?

Exkurs

Wortschatz

In diesem Teil des Buchs begleitet ihr Cäsar auf seinen Feldzügen in Gallien. Egal, ob er gerade gegen die Helvetier in den Krieg zieht, über seine Expedition nach Britannien berichtet oder die gallischen Stämme beschreibt – immer wieder werdet ihr auf **typische Wörter und Wendungen** stoßen, die er in seinen *Commentarii de bello Gallico* gebraucht. Hier findet ihr eine Auswahl – typisch Cäsar eben!

Mit diesen Vokabeln im Marschgepäck bist du bestens ausgerüstet!

bellum gerere / bellum inferre	Krieg führen / Krieg beginnen
pacem / amicitiam confirmare	Frieden / Freundschaft schließen
iter facere	marschieren
in fines pervenire / transire	in ein Gebiet gelangen / übersiedeln
exercitum / legiones (e)ducere	das Heer / die Legionen (hinaus)führen
legatos mittere	Gesandte schicken
Caesarem certiorum facere	Cäsar informieren
e castris proficisci / se in castra recipere	aus dem Lager aufbrechen / sich ins Lager zurückziehen
in proeliis uti	im Kampf benutzen
potestas vitae necisque	die Gewalt über Leben und Tod
arma capere	zu den Waffen greifen
consilium capere	einen Entschluss fassen
libertatis causa	um der Freiheit willen
proelio interesse	an der Schlacht teilnehmen
proelium committere	eine Schlacht liefern

Wenn Cäsar einen **Fortschritt in der Handlung** markiert, heißt es oft: **(his rebus) febat, ut** es geschah (durch diese Dinge), dass **haec / quod ubi Caesar animadvertit** sobald Cäsar dies bemerkte **id facit, quod** dies tat er, weil **occidit, ut** es geschah, dass

Interessant ist auch, wie Cäsar sein Vorgehen in Gallien rechtfertigt und ins rechte Licht zu rücken weiß. Dafür verknüpft er Sätze durch sinnstiftende (z.B. kausale, temporale oder lokale) **Konnektoren** und stellt so vermeintlich plausible Argumentationsketten her.

- quo de causa** aus diesem Grund
- eodem tempore** zur selben Zeit
- inde** von dort, daher
- ita so**, auf diese Weise
- item** ebenso
- nam** denn
- ob eas causas** aus diesen Gründen



- postero die** am folgenden Tag
- eo** dorthin
- sed** aber / sondern
- praeterea** außerdem
- simul** zugleich
- interim** inzwischen
- itaque** deshalb

Grammatik

Participium coniunctum und Ablativus absolutus
Cäsar verwendet an vielen Stellen Partizipialkonstruktionen wie ein Participium coniunctum (Pd) oder einen Ablativus absolutus (Abl. abs.) – im Deutschen musst du meistens einen Nebensatz bilden, um sie aufzulösen.

Pc	Abl. abs.
cupiditate / invidia inductus	hostibus (ex)pulsis
von Gier / Neid getrieben	nach der Vertreibung der Feinde
quibus / his rebus adductus	consilio cogito
durch diese Dinge veranlasst	als der Plan durchschaut worden war
auctoritate permotus	timore sublati
von seinem Ansehen bewegt	nach Beseitigung der Furcht
e castris profectus	copiis coactis / coacta manu
nach dem Aufbruch aus dem Lager	nachdem die Truppen versammelt worden waren

AccI und Ncl

Wenn Cäsar in die Handlung eingreift, tut er dies meist in seiner Rolle als Feldherr. Er ...
... erhält wichtige Nachrichten (z.B. *Caesari nuntiat* Cäsar wird gemeldet, *Caesar certior factus est* Cäsar wurde informiert),
... gibt Befehle an seine Soldaten (z.B. *iusit* er befahl),
... handelt entschlossen (z.B. *statuit* er beschloss).
Von solchen Formulierungen hängen AccI- oder Ncl-Konstruktionen ab, die den Inhalt der Nachrichten, Anweisungen oder Handlungen enthalten.

Caesar Helvetios reverti iussit. Cäsar befahl den Helvetiern umzukehren.
Caesar statuit sibi expectandum non iam esse. Cäsar beschloss, dass er nicht mehr (länger) warten dürfe.
Caesari druides duces Gallorum esse videntur. Cäsar scheint es, dass die Druiden die Anführer der Gallier sind.

Indirekte Rede (Oratio obliqua)

Oft gibt Cäsar wieder, was er von Boten, Kundschaftern und Gesandten erfahren hat; oder er zitiert indirekt die Rede eines römischen Offiziers oder gallischen Gegners. Solche Textpassagen stehen im Lateinischen in der sog. **Oratio obliqua**.

[Diviciacus dicit:] Scire se omnia vero esse. [Diviciacus sagte:] Er wisse, dass dies alles wahr sei.
Se amore fratris commoveri. Er werde von der Liebe zu seinem Bruder bewegt.
[Vercingetorix docet:] Sibi bellum gerendum esse. [Vercingetorix lehrt:] Der Krieg müsse von ihm geführt werden.
Id esse facile, quod milites parati sint. Dies sei leicht, da die Soldaten bereit seien.
Bono animo arma caperent. Sie sollten guten Mutes zu den Waffen greifen.

Historisches Präsens

Will Cäsar Spannung erzeugen oder das Geschehen erlebbar machen, benutzt er häufig das historische Präsens, das mit Gegenwart und Vergangenheit wiedergegeben werden kann.

Clamor fit. Acriter pugnatur. Multi occiduntur. Geschrei wird laut. Man kämpft heftig. Viele werden getötet.

The screenshot shows a page from a Latin textbook with a circular callout pointing to a website logo. The logo features a stylized 'S' and the text 'x14nx'. The page content includes a section titled '1.6 Missglückter Mord' and a list of exercises (W, T, C, 6) related to a Latin text about a girl named Tharsia.

Verknüpfung zu hermeneus

Auf jeder Textseite findet sich ein fünfstelliger Webcode, der nach Eingabe auf www.hermeneus.eu zur digitalen Version des Textes führt. In den digitalen Texten sind sämtliche Angaben aus dem Lesebuch enthalten. Darüber hinaus sind die Texte **binnendifferenzierend** aufbereitet, indem sie weitere Hilfestellungen enthalten (Satzanalyse, Wörterbuch, Markierungen zur Grammatik des Kapitels, Schritt-für-Schritt-Übersetzung), die bei der Übersetzung des Textes unterstützen. Die Schülerinnen und Schüler können dabei selbst und individuell entscheiden, welche Hilfe sie an welcher Stelle hinzuziehen möchten.

Mehr Informationen zum **kostenlosen** Online-Angebot **hermeneus** finden Sie auf den Seiten 4 und 5.

Laurea

Klassische Texte modern gelesen

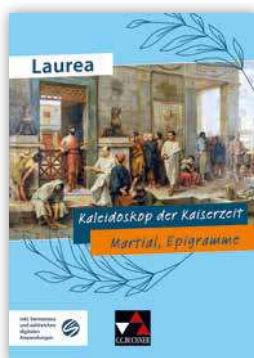
Mit **Laurea** in die Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler!

Die vierseitigen Kapitel (siehe Seiten 16-17) münden jeweils in einer „Quid ad nos?“-Seite, die eine Brücke aus der Antike in die heutige Lebenswelt schlägt: Anhand spannender Gegenwartsbezüge und kreativer Aufgaben wird gezeigt, auf welche Bereiche sich die lateinischen Texte auch heute noch beziehen lassen.



Texte zur Übergangslektüre

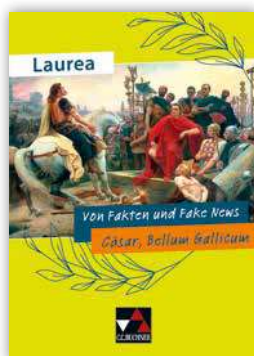
Dieser Band nimmt seine Gelenkfunktion ernst: Schrittweise werden wichtige Stoffe und Methoden wiederholt, gleichzeitig wird Textarbeit eingeübt. Dabei sind auch digitale Zusatzangebote zu Kollaboration und Binnendifferenzierung entscheidend. Die konsequente Lebensweltorientierung der Texte ermöglicht existenziellen Transfer: Im Zentrum stehen bleibend relevante Themen wie Nachhaltigkeit, Umgang mit dem Fremden und Finden der eigenen Identität.



Kaleidoskop der Kaiserzeit

Martial, Epigramme

Mit Martial tritt in der kaiserzeitlichen Literaturszene ein Dichter auf, der mit der Außenperspektive eines Provinzials aus Hispania der pulsierenden urbs einen erfrischend ironisch-sarkastischen Spiegel vorhält. Er lässt die Metropole am Tiber in einer kaleidoskopartigen Themenvielfalt vor uns treten, die auch die heutige Erfahrungswelt der Schülerinnen und Schüler tangiert.



Von Fakten und Fake News

Cäsar, Bellum Gallicum

In seinem *Bellum Gallicum* liefert Cäsar viele interessante, aber auch „alternative Fakten“ über seine Kriegszüge in Gallien. An einigen Stellen lässt er wichtige Informationen aus, verzerrt sie oder stellt sie bewusst falsch dar. Die Lektüreausgabe bietet anhand von Schlüsselstellen des Werkes einen neuen Blick auf Cäsars Text und hinterfragt seine Selbstinszenierung.

Alle Ausgaben
inkl.
 hermeneus

NEU

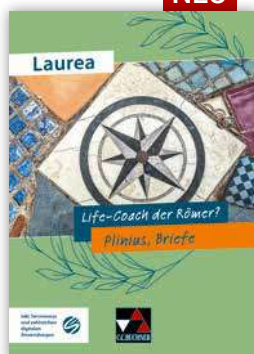


Showdown vor Gericht

Cicero, Prozessreden

Der beste Redner des antiken Rom zieht vor Gericht. Der Prozess gegen Verres hat Cicero berühmt und berüchtigt gemacht. Das Heft bietet allgemeine Inhalte zur Rhetorik und lenkt das Hauptaugenmerk anschließend auf den Verresprozess. Wortwitze, Menschenrechte und Raubkunst schlagen auf den „Quid ad nos?“-Seiten eine Brücke zwischen der Antike und der Gegenwart.

NEU



Life-Coach der Römer?

Plinius, Briefe

Die Lektüreausgabe bietet die Auseinandersetzung mit alltäglichen und besonderen Herausforderungen des Lebens und hinterfragt dabei kritisch die Sichtweisen und Schilderungen des jüngeren Plinius. Die Verbindung zur Gegenwart knüpfen dabei Themen wie „Ghosting“, „Vulkantourismus“, „Mansplaining“ und „Fake-News“.

NEU



In Vielfalt geeint

Roms Erbe – Zukunft Europas

Diese Ausgabe präsentiert Textausschnitte zur Vielfalt Europas von kirchlichen und weltlichen Würdenträgern, die Europa geprägt haben: Diokletian, Karl der Große, Bartolomé de las Casas, Piccolomini, Thomas von Aquin u.v.m. Dabei werden u.a. die damaligen grundlegenden Fragen nach Religionsfreiheit, einheitlichen Bildungszielen und friedlichem Zusammenleben aufgegriffen, in die Gegenwart übertragen und vertieft behandelt.

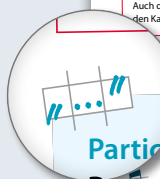
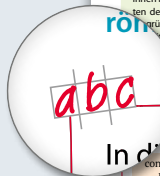


Alle Angaben für Ihre Bestellung der gedruckten und digitalen Artikel sowie Prüfpreise für Lehrkräfte finden Sie auf Seite 35.

Einstieg und Vorentlastung

Zentrale Textstellen werden durch Wortschatzübungen und Grammatikwiederholungen in der Ausgabe selbst oder als digitale Ergänzung und binnendifferenzierend vorentlastet.

Übungen zum Wortschatz



Übungen zur Grammatik

3. Die High Society in Rom – Klientelwesen und Gastmähler

3.1 Das Klientel- und Patronatswesen

Die Republik und der frühen Kaiserzeit war das Klientelwesen ein wichtiges Element der römischen Gesellschaft. Es beschrieb die wechselseitige Beziehung zwischen den reichen patronus und seinen clientes. Der patronus unterstützte seine Klienten z.B. vor Gericht vertreten oder ihnen in Notsituationen helfen. Die Klienten wiederum unterstützten den Patron im Wahlkampf und erschienen jeden Morgen zur salutatio (Begrüßung), um ihn anschließend bei seinen politischen Aufgaben zu unterstützen, die stets mit der toga bekleidet verrichtet wurden.



Morgendliche salutatio, Gemälde von 1899.

Darüber, inwiefern es auch heute noch vergleichbare Abhängigkeitsverhältnisse wie das Klientel- und Patronatswesen gibt.

In diesem Kapitel geht es um die Gastmähler der römischen Elite. Stelle alle Begriffe zusammen, die mit den Sachfeldern **„Essen und Trinken“** zuordnen lassen, und gib ihre deutsche(n) Bedeutung(en) an.

convivium | nobilitas | eques | cenare | domini | cibus | sitis | officium | pecunia | bibere | vinum | aqua | fames | frumentum | nobilis | divitiae | valere | cena

Auch die übrigen Wörter lassen sich einem Sachfeld zuordnen. Nenne dieses. Überprüfe in den folgenden Kapiteln, ob auch das Anliegen von Sachfeldern vor der Übersetzung bei der Texterschließung hilfreich ist.

Wiedergabemöglichkeiten eines Pci:
 I als Attribut (wörtlich/mit Relativsatz)
 II als Adverbiale (mit Adverbialsatz/mit Präpositionalausdruck/mit Beiordnung)



43302-04

Zusatzmaterial (z. B. digitale Übungen, Grammatik-Erklärvideos) über QR-Codes bzw. Mediacode abrufbar

Originaltexte mit Texterschließung

Übersetzung und Interpretation werden von texterschließenden Aufgaben, schülernahen Infotexten und Bildmaterial begleitet und münden in einer Aktualisierung der Themen. Alle Texte werden über die Software **hermeneus** binnendifferenzierend aufbereitet zur Verfügung gestellt.



3.1 Patroni und ihre Party

Das Klientelwesen in Rom forderte von beiden Seiten, die jeweiligen Pflichten zu erfüllen. Nicht jeder patronus aber nahm seine Aufgaben ernst, was Martial Anlass zur Kritik gab.

1 Nec vocat ad cenam Marius, nec munera mittit, nec spondet, nec vult credere, sed nec habet. Turba tamen non dest, sterilium quae curet amicam. Eheu! Quam fatuae sunt tibi, Roma, togae!

2 Mentiris: Credo. Rectas mala carmina: Laudo. Cantas: Canto. Bibis, Pontillane: Bibo. Pedis: Dissimulo. Gemma vis ludere: Vincor. Res una est, sine me quam facis: Et taceo. Nil tamen omnino praestas mihi. „Mortuus“, inquis, „accipiam bene te.“ Nil volo: Sed morere!

3 Ignotis mihi cum voces trecentos, quare non veniam vocatus ad te, miraris quererisque litigasque. Solus ceno, Fabulle, non libenter.

1. Fertige von Epigramm 1 und 2 eine metrische Analyse an (S. 6f.).
 2. a) Fasse den Inhalt der jeweiligen Gedichte knapp zusammen. b) Erläutere unter Einbezug des Einleitungstextes, worin jeweils die Kritik Martials besteht. c) Formuliere dich über die Leserschaft Martials (S. 13).
 3. Wie dann, wieso Martial in seinen Epigrammen fiktive Namen verwendet – getreu seinem parcere personis, dicere de vitiis – „die Personen schonen, über Fehler sprechen“?

GG8SL

3.2 Bunte Festgesellschaft

Nicht nur die Gastgeber werden aufs Korn genommen, sondern auch die Gäste sind Ziel des Spottes ...

1 Numquam se cenasse domi Philo iurat, et hoc est: Non cenat, quotiens nemo vocavit eum.

2 Medio recumbit imus ille qui lecto, calvam trifidum semitatis unguento, fuditque tonsis ora laxa lentiscis, mentitur, Aefulane: Non habet dentes.

3 Potor nobilis, Aule, lumine uno luscus Phryx erat alteroque lippus. Huic Heras medicus „Bibas caveto: Vinum si biberis, nihil videbis.“ Ridens Phryx oculo „Valebis“ inquit. Miseri sibi protinus deumex, sed crebros lubet. Exitum requiris? Vinum Phryx, oculus bibit venenum.

1. Fertige von Epigramm 1 eine metrische Analyse an (S. 6f.).
 2. Stelle aus den Epigrammen zusammen, was jeweils Anlass für Martials Spott ist.
 3. Erschließe aus den Gedichten und dem Bild, was typisch für die convivia der Kaiserzeit war.
 4. Weist in den Gedichten Martials Epigrammtechnik (S. 8) nach.
 5. Vergleiche die Übersetzung zu Epigramm 2 mit dem lateinischen Original. Eine Hilfestellung dazu findest du auf S. 41.

GG8SL

INFO **GR** **Besonderheiten der Dichtersprache**

Es gibt es einige Besonderheiten, auf die du stoßen wirst. Neben einer allgemein freieren Sprache kannst du folgende Details beobachten, die sich von Prosatexten unterscheiden, z.B.:

- Ausfall von -vi- oder -ve- beim v-Perfekt: z.B. cenasse (statt cenavisse), clamaris (statt clamaveris)
- Ausfall von Silben: z.B. dest (statt deest), nil (statt nihil), dein (statt deinde)
- Sog. dichterischer Plural: z.B. ora (statt os)
- Akk. Pl. der 3. Dekl. auf -is statt auf -es: z.B. tenuis (statt tenues)
- Verwendung archaischer Formen: z.B. volt (statt vult)
- Relativsätze ohne Bezugswort: z.B. (id), quod: (das), was, (is), qui: derjenige, der, wer

Die Römer: Gastmahl bei einem Vornehmen mit Gladiatoren, gefächelt, Holzschnitt von 1865.

INFO-Boxen mit deutschen Hinführungen, Aufgaben zur Texterschließung und -interpretation, vertiefenden Sachinformationen und zusätzlichen Materialien (z. B. Bilder)

Quid ad nos?

Die vierte Seite jeder Einheit schlägt unter dem Motto „Quid ad nos?“ abschließend eine Brücke aus der Antike in die heutige Lebenswelt. Anhand spannender Gegenwartsbezüge und kreativer Aufgaben ist zu sehen, auf welche Bereiche sich die lateinischen Texte des jeweiligen Kapitels heute noch beziehen lassen.

Quid ad nos?

Sehen und gesehen werden – damals wie heute

Eine Einladung zu einem convivium war in Rom heiß begehrt – vor allem bei den clientes, die ihren Status in der Gesellschaft verbessern wollten. Bei den Feiern konnte man Beziehungen knüpfen und sozial aufsteigen. Seit der Kaiserzeit waren diese Gastmähler sehr pompös und Sinnbild für Prasserei und Völlerei, musste der patronus doch zeigen, zu welchem Luxus er imstande war.

Auch heute gilt für die High Society, was in Rom wichtig war: Das Netzwerken ist v. a. bei Empfängen oder Feiern möglich, wo man die Gelegenheit hat, ins Gespräch zu kommen und sich mehr oder weniger zwanglos zu unterhalten. Für die Klatschpresse sind diese Events ein beliebtes Ziel, da sich Informationen über das Leben von in der Öffentlichkeit bekannten Personen gut verkaufen lassen – ob das der Kleidungsstil, neueste Beziehungsdramen oder auffälliges Verhalten sind.

Berühmte Persönlichkeiten zeigen sich jedes Jahr bei den Oscarverleihungen von ihrer schönsten Seite.



1. Auf einem ausgerollten roten Teppich (vgl. Bild) gehen prominente Personen bei besonderen Anlässen. Diskutiert darüber, wieso viele Menschen damals wie heute von dem Verhalten oder privaten Details bekannter Persönlichkeiten fasziniert sind.
2. a) Recherchiert in Kleingruppen nach aktuellen News der sog. Regenbogen-Presse.
b) Analysiert ihren Inhalt: Gibt es Überschneidungen mit Martials Beobachtungen? Welche Unterschiede gibt es?
c) Erstellt eine digitale Collage, auf der ihr eure Beobachtungen über die damalige sowie die heutige High Society festhältet.
3. Untersucht unter Zuhilfenahme von *INFO*, welchen Stellenwert Beziehungen – damals wie heute – in der Karriere haben.

INFO

Netzwerken

Netzwerken (auch „networken“ oder „networking“ genannt) beschreibt – laut Definition – den Aufbau und die Pflege des eigenen Kontaktnetzwerks. Ziele des Netzwerkens sind der Wissensaustausch, gegenseitige Hilfe und nicht zuletzt der berufliche Vorteil – etwa bei der Jobsuche oder Karriere. Dabei basiert das Netzwerk auf dem Prinzip der Freundesfreunde: Jedes neue Mitglied bringt seinerseits neue Kontakte ein. So erweitert sich das entstehende Beziehungsgeflecht stetig.

(Jochen Mai, *Netzwerken lernen: 30 Tipps für richtiges Networking*, 11.12.2022
<https://karrierebibel.de/netzwerken-richtig-lernen/>)

explora!

Herausgegeben von Thomas Doepner, Marina Keip und Antje Sucharski

Die als **Arbeitsheft** konzipierten Textausgaben der Reihe **explora!** holen Schülerinnen und Schüler dort ab, wo sie nach der Lehrbuchphase stehen, und erweitern gezielt ihre Kompetenzen in allen Bereichen des Lateinunterrichts (Wortschatz – Grammatik – Text/Interpretation – Realienwissen).



Cicero gegen Verres

Die Macht der Rhetorik

Der Sieg des Anklägers Cicero über den Senator Verres markiert den Beginn seiner Karriere als bester Redner Roms. Die ausgewählten Passagen zeigen Möglichkeiten des Machtmissbrauchs und die Versuche der Opfer, sich dagegen zu wehren. Zusätzlich wird die Theorie der Rhetorik mit der Lektüre einer Rede verbunden und erprobt.



Cäsar, Bellum Gallicum

Taktiker mit Worten und Waffen

Dieses Lektüreheft bietet die Möglichkeit, sich mit Cäsar und seiner Darstellung des Gallischen Krieges auseinanderzusetzen. Es regt an, einen eigenen Blick darauf zu werfen und ein persönliches Urteil zu fällen. Im Fokus stehen besonders Cäsars Gegenspieler, die Kelten und die Germanen.



Catull

Schreiben zwischen Hass und Liebe

Das Arbeitsheft mit ausgewählten *carmina* des Dichters Catull setzt sich mit den überkommenen Werten der untergehenden römischen Republik anhand der Themen Gesellschaftskritik, Individuum und Tradition, Emotionalität und Liebesleid auseinander. Daneben wird in die Grundlagen römischer Lyrik eingeführt.



Ovid, Metamorphosen

Mythos als Spiegel des Menschlichen

Mittelpunkt dieser Ausgabe von Ovids Metamorphosen ist das Auf und Ab zwischen Freud und Leid mythischer Gestalten und Götter. Diese Gefühlswelt ist mit wirkungsvollen Bildern verbunden, deren Rezeption in Filmen, Literatur, Musik und der modernen Kunst bis heute weiterlebt, und die in diesem Heft immer wieder neu zu entdecken ist.



Phädrus, Fabeln

Tierische Weisheiten

Die Helden aus Phädrus' Fabeln vermitteln auf unterhaltsame, belehrende und nachdenkliche Art zeitlose Lebensweisheiten. Die Themenvielfalt bietet Jugendlichen von heute immer noch Anknüpfungspunkte: Freiheit, Macht, Verrat, Hilfsbereitschaft, Schönheit sowie zwischenmenschliche Beziehungen im Allgemeinen haben in 2000 Jahren nicht an Aktualität verloren.



Seneca, Epistulae morales

Philosophie als Lebenshilfe

Senecas Auseinandersetzung mit Fragen des (Alltags-)Lebens hat nichts an Aktualität eingebüßt. Und so bietet diese Ausgabe in der schülernahen und stets an heutigen Fragestellungen orientierten Reihe „explora!“ optimale Möglichkeiten, den Schülerinnen und Schülern vor dem Hintergrund ihrer Lebenswelt die Kernaussagen der stoischen Philosophie näherzubringen.



Martial

Lebens(t)raum Rom

Die Lektüre führt die Schülerinnen und Schüler in die römische Kaiserzeit. In drei Sequenzen thematisiert das Heft das Alltagsleben in Rom, Freiräume und Grenzen Martials und das Leben zwischen Stadt und Land, und führt in die römische Lyrik ein. Das für Jugendliche ansprechende Motiv „Wie soll ich mein Leben gestalten?“ steht im Zentrum der Textarbeit. QR-Codes bieten Hintergrundinformationen und lassen das antike Rom lebendig werden.

mit
Hörtexten



Ovid, Ars Amatoria

Latinlover – Spielregeln für die Liebe

In seinem heiter-ironischen Lehrgedicht über die Liebeskunst gibt Ovid praktische Tipps aus männlicher und weiblicher Sicht, wie man Partner findet und Beziehungen pflegt. Diese Textauswahl zeigt, dass Ovids Gedanken bis heute relevant sind. Die neue Ausgabe erweitert gezielt Wortschatz, wiederholt die relevante Grammatik, Textinterpretation und Wissen über die römische Welt.

mit
Hörtexten



Alle Angaben für Ihre Bestellung der gedruckten und digitalen Artikel sowie Prüfpreise für Lehrkräfte finden Sie auf Seite 36.

Einführung und Abschluss

Einführungskapitel und abschließende Interpretationsaufgaben geben den „Roten Faden“ vor.

G. Julius Cäsar – Biografie und Mythos

G. Julius Cäsar (100 – 44 v. Chr.), Angehöriger der römischen Nobilität, Konsul, Eroberer des freien Galliens und schließlich Diktator auf Lebenszeit, war einer der bedeutendsten Politiker und Generäle der späten Republik und zugleich derjenige, der durch seine Machtpolitik ihren Untergang herbeiführte. Über seinen Adoptivsohn Augustus stand er am Anfang der Julisch-Claudischen Dynastie und überreichte ihm neben seinem Vermögen und den Legionen zugleich sein Cognomen, das in den Titeln Caesar und im Mittelalter dann in den Begriff „Kaiser“ überging. Und Julius Cäsar ist auch noch heute populär: Asterix, Kleopatra und Cäsar, veni vidi vici, der Rubikon, den man sprichwörtlich überschreitet, und schließlich alea iacta est – wer kennt das nicht? Auf YouTube findet man 800.000 Videos zu ihm und es gibt 54 Mio. Webseiten unter dem Stichwort Cäsar. Shakespeare widmete ihm ein Drama, Händel eine Oper, Bertold Brecht einen Roman und Hollywood mehrere Historienfilme. Heute spielen mitten in Rom Kinder zu Füßen seines im 20. Jh. gefertigten Standbildes. Julius Cäsar – ein warmherziger Politiker, ein machthungriger General, ein verliebter Römer? Wer war Julius Cäsar wirklich?



Die 3,35 m große Bronzestatue Cäsars in Rom wurde 1935 errichtet und steht vor dem Forum Julium. Cäsar ließ sich als erster ein eigenes Forum bauen.

II Cäsars Kurzbiografie

In der späteren Antike wurden römische Kaiser „vergöttlicht“ und in den Sternenhimmel aufgenommen. Stell Dir vor: Cäsar bewirbt sich um einen Stern am Himmel. Verfasse für ihn einen Lebenslauf in Stichworten, indem du die zehn wichtigsten Daten und Taten Cäsars anführst!

Pompejus und Cato – Cäsars Gegner

Angehörige der Nobilität verstanden sich als die politischen Sachwalter des römischen Volkes. Ihre Aufgabe war es, in die Politik zu gehen, Heere anzuführen, Gesetze in die Volksversammlung einzubringen und dem Ruhme Roms zu dienen. Sie wetteiferten um die Zustimmung der „normalen“ Bürger, die die Möglichkeit hatten, sie in den Volksversammlungen zu wählen. Zwei Konkurrenten Cäsars waren Cn. Pompejus und M. Porcius Cato. Pompejus hatte die Provinz Asien erobert und Rom zu einem gewaltigen Machtzuwachs verholfen. Er verfügte über eine große militärische Klientel.

Das waren die Veteranen seiner Kriege, die ihn auch im Frieden unterstützten und zur Not zu den Waffen greifen konnten. Wie Cäsar wollte er der mächtigste Mann der res publica werden. Cato dagegen stand für die Prinzipien der alten Republik. Dazu gehörte es, dass wesentliche Entscheidungen im Senat getroffen wurden, wo jeder eine Stimme hatte. Dies verhinderte, dass einzelne Adelige zu mächtig wurden. Aber die Prinzipien einer Adelsrepublik funktionierten im Weltreich Rom mit seinen vielen Legionen nicht mehr.

Warum führte Cäsar Krieg in Gallien?

58 v. Chr. war das höchst umstrittene Konsulat des Gaius Julius Cäsar vorbei. Cäsar hatte von Anfang an gegen alle Konventionen der römischen Politik verstoßen. So ließ er seinen Mitkonsul Bibulus zuerst mit Mist überschütten und dann durch Schlägertrupps vom Forum verjagen. Oppositionelle Senatoren wurden durch Straßengewalt eingeschüchert. Cicero witzelte, damals seien alle Entscheidungen im Konsulatsjahr des „Julius“ und des „Gaius“ entstanden. Aber Cäsars Gegner warteten nur auf das Ende des Amtsjahres, um ihn anzuklagen. Denn ohne Amt verlor Cäsar seine Immunität und musste zehn Jahre warten, um sich erneut zur Wahl zu stellen. Oder er suchte sein Glück als Provinzstatthalter der Gallia Narbonensis. Dort stand ihm eine Legion zum Schutz der Provinz zur Verfügung.

„Ein Provinzstatthalter herrscht unbeschränkt während seiner Amtszeit.“

Gallia comata

Die Kelten (auch Gallier, in Kleinasien „Galater“) siedelten in Norditalien, im heutigen Frankreich, den Beneluxstaaten, auf den Britischen Inseln, in Teilen Deutschlands und in Kleinasien. Norditalien (Gallia cisalpina) und Südfrankreich (Gallia Narbonensis) waren römische Provinzen.

Mit einzelnen Stämmen (gentes) im freien Gallien (Gallia comata) bestanden Freundschaftsverträge. Mittelpunkt der einzelnen Stammesbezirke waren befestigte Siedlungen (oppida). Die Gallier hatten keine gemeinsame Führung und bekämpften sich häufig untereinander.

12 Formuliere weitere Gedanken Cäsars

Pompejus, Cato ... hier in Rom ist ein ständiger Kleinrieg und alle wollen mich verdrängen ... Ich muss die Innenpolitik im Blick haben. Und Geld brauche ich ...

Gallien, das ist ein reiches Land. Verlockend. Aber: Ich bin dann weit weg. Die Römer werden mich vergessen – wie soll ich dann die nächste Wahl gewinnen?



Phädrus Fabeln ... und die Folgen?

11 Meinungsfreiheit – Der Dichter Phädrus vor Gericht

Nunc fabularum cur sit inventum genus,
brevis docebo. Servitus obnoxia,
quia quae volebat non audebat dicere,
affectus proprios in fabellas transtulit
calumniamque fictis elusit iocis.

(Phaedr. III 1, 33 - 37)

Kaiser Tiberius hat gehört, dass es einen Dichter geben soll, der auch immer wieder Moralvorstellungen, Charaktereigenschaften, politische Verhältnisse u. a. kritisiert. Dieser erklärt sein Anliegen in Buch III 1, 33 - 37 genau. Tiberius beauftragt seinen Berater, ein Gutachten über das Werk dieses Dichters

Warum hat man nun Fabeldichtung erfunden, ich will es kurz erklären. Weil der unterdrückte Sklavendienst nicht wagte auszusprechen, was er sagen wollte, setzte er die eigenen Gefühle um in Fabeln und entzog sich mit erdichteten Spaßes falscher Anklage.

- Phädrus soll sein Name sein - zu erstellen. Muss Phädrus auch - wie Ovid - in die Verbannung geschickt werden? Sichte dein gesamtes Material - auch die Sammelblätter - noch einmal und hilf dem Gutachter bei der Erstellung der Pro- und Contra-Auflistung.



12 Risum movere

Am Anfang (→ S. 5) hast du erfahren, dass Phädrus mit seinen Fabeln auch unterhalten wollte. Sieh dir noch einmal deine Aufzeichnungen an. Welche Fabel erscheint dir unter der doppelten Absicht (Kritik und Unterhaltung) besonders gelungen? Begründe.

Meine Lieblingsfabel: _____



Phädrus Fabeln ... und die Folgen?

13 Fabelwerkstatt – Phädrus' Erben

In der Zeit der Aufklärung wurde das Schreiben von Fabeln als besonders schulend angesehen. Als Fabelexpert:in kannst du nun selbst dein Können unter Beweis stellen. Verfasse im Rahmen eines kursintermen Fabelwettbewerbs selbst eine Fabel. Wähle wie Phädrus die Gedichtform oder eine Prosaform.

- Betrachte, bevor du beginnst, die bisher gelesenen Texte und die Sammelblätter.
- Stelle daraus Kriterien für eine gelungene Fabel zusammen. Überprüfe und überarbeite ggf. deine Checkliste aus dem Einstiegskapitel auf Seite 5 (z.B. Anlass, Protagonisten, äußere Form ...).



Meine Fabel:



Typische Doppelseite

Die Aufgaben, die einem Text zugeordnet sind, zielen immer auf das gesamte Spektrum von Textkompetenz.

Text 9 Das Ende Galliens

Owohl die Rede des Critognatus den Widerstandswillen der Belagerten gestärkt hatte, endete die letzte Schlacht mit einem Sieg der Römer ...

1 Postero die Vercingetorix concilio convocato id bellum se
 suscepisse non suarum necessitatum, sed communis libertatis
 3 causa demonstrat, et, quoniam sit fortunae cedendum, ad
 utramque rem se illis offerre, seu morte sua Romanis satisfacere
 5 seu vivum tradere velint. Mittuntur de his rebus ad Caesarem
 legati. Iubet arma tradi, principes produci. Ipse in munitione pro
 tris consedit: eo duces producuntur; Vercingetorix deditur,
 a proiciuntur. Reservatis Haeduis atque Arvernīs, si per eos
 civitates recuperare posset, ex reliquis captivis toti exercitui
 capita singula praedae nomine distribuit.

concilium Versammlung • necessitas, atis, f • sit cedendum Text 3 • et ... ad utramque rem se illis offerre *übersetze als weiteren Acl zu* demonstrat • satisfacere Romanis die Römer zufriedenstellen •

iubet *ergänze* Cäsar • ipse *ergänze* Cäsar • proicere = pro + icere • reservare = re + servare • si ... posset *hier sofern er ... könnte* • recuperare • caput, itis n • capita singula *Akk. Pl.* einen caput für jeden einzelnen • nomine • distribuere = dis + tribuere

Aufgaben zur Texterschließung bieten einen ersten Überblick über den Text.

T1 Wie entwickeln sich die Dinge nach der Niederlage?

Gliedere den Text. Orientiere dich dabei an Satzbau, Zeitangaben und weiteren Beobachtungen. Ordne den Textabschnitten Personen und Handlungen zu.

Wie entwickeln sich die Dinge nach der Niederlage?

Gliedere den Text. Orientiere dich dabei an Satzbau, Zeitangaben und weiteren Beobachtungen. Ordne den Textabschnitten Personen und Handlungen zu.

	Abschnitt (Zeile, Gliederungsmerkmale)	Subjekte	Prädikate
Z.1			
Z. ...			
Z. ...			

Ü1 Indirekte Rede erkannt – Gefahr gebannt

Bei der indirekten Wiedergabe von Tatsachen und Meinungen werden der Acl und der Konjunktiv verwendet. Unterstreiche das Prädikat, markiere den A, den I und die Konjunktive in Z. 1-5.

Indirekte Rede erkannt – Gefahr gebannt

Bei der indirekten Wiedergabe von Tatsachen und Meinungen werden der Acl und der Konjunktiv verwendet. Unterstreiche das Prädikat, markiere den A, den I und die Konjunktive in Z. 1-5.

direkte Rede	→	indirekte Rede
HS	→	Acl
NS	→	Nebensatz im Konjunktiv

Zentrale grammatische Elemente werden an Beispielen aus dem Text geübt.

Achtung Irrläufer. Markiere die Verben im Passiv

- a) deditur – cur – progredior – cucurrerunt
- b) legati – tradi – etiamsi – exercitui

- c) produci – duxi – procul – prodidi

Text 9 Das Ende Galliens

11 Der letzte Tweet des Vercingetorix ...

- a) Fasse die Schlussworte des Vercingetorix für Twitter zusammen. Wähle ein lateinisches Wort als Hashtag.
- b) Ausrede oder Heldenrede? Beurteile.

#

12 Cäsar – ein bescheidener Sieger?

- a) Cäsar hält keine Schlussrede. Vergleiche aber Text 1 mit Text 2. Beschreibe die Unterschiede in den Formulierungen und ihrer Wirkung.

Text 1 (Cäsars Formulierung)

Mittuntur de his rebus ad Caesarem legati. Iubet arma tradi, principes produci. Ipse in munitione pro castris consedit: eo duces producuntur; Vercingetorix deditur, arma proiciuntur.

Text 2 (alternativer Ausdruck)

De his rebus Galli legatos ad Caesarem mittunt. Caesare iubente Galli arma tradunt. Caesare in munitione consedente duces procedunt. Etiam Vercingetorix venit, arma proicit.

- b) Erkläre, warum sich Cäsar für Text 1 entschieden hat

sende



Jedes Heft folgt einem roten Faden. Gezielte Aufgaben bieten die Möglichkeit zur praktischen Anwendung.

13 Drei Blicke auf das Kriegsende



t Cäsars Darstell

- a) Vergleiche das Bild mit Cäsars Darstellung dieses Ge...
- b) Bewerte die Rezeption in diesem Gemälde. Beachte dabei die Herkunft des Malers!
- c) Versetze dich in die Rolle des knieenden Gefangenen rechts unten. Was würde er in die Sammelfolie „Darstellung eines Krieges“ eintragen?



Lionel-Noël Royer, Vercingetorix wirft seine Waffen zu Füßen Julius Cäsars, 1899 (Musée Crozatier, Frankreich).


Texterschließung

Schülernahe Aufgaben zur Texterschließung bieten einen leichten Zugang zum (lateinischen) Text.

Text 3 Latona und die lykischen Bauern II

T1 Beschreibe das Bild des italienischen Künstlers Franceschini. Erschließe nachfolgend die Worte der Göttin. Formuliere deine Erwartungen an einen möglichen weiteren Handlungsverlauf.

Aeternum stagno vivatis in isto!



Marantonio Franceschini: Latona und die lykischen Bauern. Vaduz: 1892-98.


19 „Aeternum stagno“ dixit „vivatis in isto.“
Eveniunt optata deae: iuvat esse sub undis
et modo tota cava submergere membra palude,
nunc proferre caput, summo modo gurgite nare,
23 saepe super ripam stagni consistere, saepe
in gelidos resiliere lacus. Sed nunc quoque turpes
25 litibus exerceat linguis pulsoque pudore,
quamvis sint sub aqua, sub aqua maledicere temptant.
27 Vox quoque iam rauca est inflataque colla tumescunt
ipsaque dilatant patulos convicia rictus.
29 Terga caput tanguit, colla intercepta videntur,
spina viret, venter, pars maxima corporis, albet
31 limosoque novae saliunt in gurgite ranae.

aeternum Adv. für immer • stagnum Teich, Tümpel • evadere in Erfüllung gehen • iuvat es macht (den Bauern) Spaß • cava palude im seichten Wasser des sumpfigen Tümpels • submergere □ • proferre aus dem Wasser strecken • summo gurgite nare an der Wasseroberfläche des Sees schwimmen • super oben an, am • lacus, us m Teich, See • turpes litibus exerceat linguis hässliche Streitreten austragen • pulso pudore ohne Scheu • inflatus aufgeblasen • tumescere anschwellen • dilatate vergrößern • patulos breit • convicia Geschimpfe • rictus, us m □ • interceptus ausgepart • spina Rückgrat • virescunt grün sein • venter, tris m □ • limosus schlammig • gurgite, itis f Wasser • rana □

Text 3 Latona und die lykischen Bauern II

T2 Handlungsschlange

a) Trage die Verbalinformationen (V. 20-26), die das neue Verhalten der Bauern belegen, zusammen mit den gliedernden Konnektoren in die „Handlungsschlange“ ein.



b) Unterstreiche in den V. 27-31 die Körperteile (Subjekte) und ihr Aussehen (Prädikate). c) Paraphasiere den Text, übersetze abschließend detailliert. Wende dabei die Übersetzungsmethodik aus dem Infokasten an.

Verse übersetzen leicht(er) gemacht – Markieren als Schlüssel zum Erfolg

I. Grobstruktur überblicken:
1. Prädikate unterstreichen.
2. Satzreihe oder Satzgefüge? Satzgefüge: Einkreisen der Konjunktion, der Subjunktion oder des Relativpronomens (dann Pfeil zum Bezugswort). Satzreihen sind oft durch angehängtes -que verbunden.

II. Feinstruktur ermitteln:
1. Subjekt (oft Wortblock mit Adjektivattribut, Genitivattribut oder Apposition!) unterstreichen
2. Objekt(e) (Akkusativ- und Dativobjekt meist auch als Wortblock!) identifizieren.
3. Hyperbata farbig markieren. Achtung: In der Dichtung stehen Wortblöcke – insbesondere Substantiv- und Adjektivattribut in KNG-Kongruenz – häufig getrennt voneinander, gelegentlich sogar über die Versgrenze hinaus.
4. angehängtes -que: Dies kannst du durch ein vorgestelltes (l) „et“ ersetzen inflata-que = et inflata

III. Anwendungsbeispiel aus dem Text (V. 10-11a):
Hi quoque vos **movant** **in** **nostro** **bracchia** **tendant** **parva** **sinu**.

Ü1 Sachfeld Körper: Ergänze begleitend zur Lektüre jedes Textes das Sachfeld „Körper“ (→ S. 44).

Ü2 Adverbiale – Hyperbaton
Ergänze die folgenden Adverbialen unter Beachtung des Textes und KNG und stelle sie zeichnerisch dar:



publica, illis, limoso, cava, gelidos, nostro, isto, summo				
ad ... munera	in ... faucibus	... in gurgite	... palude	
... sinu	stagno in gurgite	in ... lacus	

Übersetzungsfragen und Interpretation

Für die Detailübersetzung gibt es zu Wortschatz und Grammatik Aufgaben, die begleitend erledigt werden können. Das kann zu Hause oder im Unterricht geschehen. Interpretationsaufgaben zeigen, welche Relevanz die Themen der Texte auch heute noch haben.

Text 9 Gavius aus Consa

Ü2 Wortschatz
Analysiere die Beschreibung des Verres und Gavius im Text (Verhalten/Aussehen) und notiere die Belegstellen.

Ü3 Konstruktionen
Unterstreiche entweder das Partizip mit Bezugswort oder den Acl-Auslöser, den Akkusativ und den Infinitiv. Kreuze an, welche Konstruktion jeweils vorliegt und übersetze.

	Acl	Pc	Abl. abs.
Civis Romanus in provincia populi Romani deligatus in foro virgis caederetur.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... quoniam se civem Romanum esse diceret.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hac commemoratione se omnia verbera depulsurum esse arbitrabatur.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... quod omnibus audientibus dixisti palam.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... cum repente virgas expediri iubet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ü4 Konjunktiv im Nebensatz
Ordne zu, um welche Art von Nebensatz es sich handelt.


a. Finalsatz – b. abhängiger Fragesatz – c. abhängiger Begehrtatz – d. Konzessivsatz – e. Relativsatz (2x)

1. Expectabant omnes, quo tandem progressurus aut quidnam acturus esset.	<input type="checkbox"/>
2. Idcirco illum locum delegisti, ut ille ex cruce Italiam cernere ac domum suam prospicere posset.	<input type="checkbox"/>
3. In cruce tu agere ausus es quemquam, qui se civem Romanum esse diceret.	<input type="checkbox"/>
4. Is non periecit, ut virgarum vim deprecaretur.	<input type="checkbox"/>
5. Cum imploraret saepius usurpatae nomen civitatis, crux comparabatur.	<input type="checkbox"/>
6. Civis Romanus, qui fasces et securas haberet, deligatus in foro virgis caederetur?	<input type="checkbox"/>

Text 9 Gavius aus Consa


I1 prius habeat orator rem: Die Ermittlung des sachlichen Kerns

a) Markiere den Ort des Geschehens und der Bestrafung auf der Karte hinten im Heft.
b) Lucius, ein eques Romanus aus dem Publikum, schreibt einen Brief an seine Verwandten in Rom. Formuliere diesen Brief.

I2 Pure Grausamkeit oder machtpolitisches Kalkül? 
a) Beurteile die Situation in Messana historisch. Berücksichtige dabei die Aufgaben eines Imperators (→ Infokasten S. 30).

Römisches Recht
Das römische Bürgerrecht (civitas Romana) umfasste neben den Wahlrechten auch das ius provocationis: Römische Bürger durften vor Gericht klagen, hatten Anrecht auf ein ordentliches Gerichtsverfahren, durften nicht gefoltert und von Rechts wegen auch nicht gekreuzigt werden. Der Ruf civis Romanus hatte damit aufschwebende Wirkung. Bei Kapitalverbrechen (crimen capitalis) – einer Anklage, die einen im wahren Sinne den Kopf kosten konnte – hatte jeder römische Bürger das Recht, sein Verfahren vor der Volksversammlung in Rom führen zu lassen. Die Kreuzigung als im Orient und in der Antike verbreiteter Hinrichtungsort sollte die Todesqual verlängern. Im Römischen Reich wurden vor allem Nicht-römer und entlaufene oder aufständische Sklaven gekreuzigt. Die Kreuzigung war eine politische Strafe zur Sicherung und Aufrechterhaltung der pax Romana nach innen und außen.

b) Suche ein aktuelles Beispiel, wo Menschen ähnlich hart bestraft wurden wie Gavius.

I3 Gavius – ein wirkungsvolles Ende der Anklagerede? 
a) Oben wurde die These aufgestellt, dass dieses Kapitel ein Höhepunkt der Rede sei. Prüfe diese Behauptung, indem du das Vorgehen, das Verhalten des Verres, das Verhalten der Zuschauer und die sprachliche Gestaltung betrachtest.
b) Besonders eindrucksvoll gestaltet Cicero die Gesprächsstruktur in Z. 6-12. Schreibe einige Textbeispiele heraus. Achte auch auf Klangfiguren.

Stimme – Der Vortrag der Rede II
Gemäß einem Lehrbuch der antiken Rhetorik wäre für den Fall des Gavius eine Redeweise nötig, die die Gefühle der Zuhörer wie Wut oder Mitleid stimuliert. Hierbei soll man, wenn es z. B. um das Anfeuern von Wut geht, mit schneidender Fiselstimme, gemäßigt-vollen Ton, gleichbleibendem Klang, häufigen Veränderungen und größter Beschleunigung sprechen. Geht es dagegen um das Wehklagen, soll man mit verhaltener Stimme, wechselndem Klang, häufigen Pausen, langen Absätzen und großen Stimmveränderungen sprechen. (vgl. Auctor ad Herennium III 22-26)

Spezialseiten

Zeit- und kulturübergreifende Fragestellungen werden systematisch lektürebegleitend bearbeitet.

Sammelfolie: Qualitates Animalium 🐣

Während der Fabel-Lektüre bist du ganz verschiedenen Tiertypen begegnet ... hier eine kleine Auswahl:

- Ordne den Tieren ihre lateinischen Bezeichnungen zu.
- Schreibe zu den Tieren Adjektive, mit denen Phädrus ihr Verhalten charakterisiert (Mehrfachnennungen möglich!).
- Die Eigenschaften (die Charaktere) von Tieren werden in unserer Alltagssprache oftmals auf Personen und Situationen bezogen (z.B. „blind wie ein Huhn“). Trage oder klebe zu den abgebildeten Tieren gefundene Vergleiche ein.

 1. _____ 2. _____	 1. _____ 2. _____	 1. _____ 2. _____
 1. _____ 2. _____	 1. _____ 2. _____	 1. _____ 2. _____
 1. _____ 2. _____	 1. _____ 2. _____	 1. _____ 2. _____
3. _____		

Schülerinnen und Schüler füllen die Sammelfolien nach der Bearbeitung jedes Textes und erhalten dadurch einen Überblick über die gesamte Ausgabe.

13 QUOMODO – Ars vivendi!



- Cras te victurum, cras dicis, Postume, semper.
- Dic mihi, cras istud, Postume, quando venit?
- Quam longe cras istud, ubi est? Aut unde petendum?
- Numquid apud Parthos Armeniosque latet?
- Iam cras istud habet Priami vel Nestoris annos.
- Cras istud quanti, dic mihi, possit emi?
- Cras vives? Hodie iam vivere, Postume, serum est: Ille sapit, quisquis, Postume, vixit heri.

1 Morgen, verspricht du stets zu leben, Postumus, morgen.
2 Sage mir, Postumus, wann kommt das Morgen?
3 Wie weit ist es zu dem Morgen, wo ist es? Oder von woher muss man es holen?
4 Ist es etwa (im letzten Winkel der Welt) bei den Parthern und den Armeniern versteckt?
5 Dieses Morgen hat schon die Jahre von Priamus und Nestor (den Allerältesten).
6 Sage mir, für wie viel kann man das Morgen kaufen?
7 Morgen willst du leben? Es ist schon zu spät, heute zu leben, Postumus:
8 Der nur, Postumus, ist weise, der gestern gelebt hat.

Formuliere das im Text zum Ausdruck gebrachte Lebensmotto und positioniere dich dazu.

14 QUO – Sightseeing 🏛️

- Ein von Seneca beauftragter Stadtführer geht mit Martial durch Rom, um ihm die Stadt zu zeigen. Stelle dir vor, du trittst an dessen Stelle und denkst dir eine Route mit 5 Sehenswürdigkeiten aus, die du Martial am liebsten zeigen möchtest. Notiere auf dem Spickzettel deine Favoriten und stelle deine Auswahl vor.
- Wenn wir uns mit Martial durch die Gassen bewegen, lernen wir aber auch schnell die andere Seite Roms kennen, die nicht auf Hochglanz poliert ist. Höre dir den Text zur Subura an. In der Zeichnung findest du weitere Szenen, die nicht im Hörtext zu finden sind. Markiere sie.

Hörtexte in der Martial-Ausgabe stellen Aspekte des römischen Alltags und wichtige Realienkunde zum besseren Textverständnis vor.



Sammelfolie: „Quid ad me?“

Was löst der jeweilige Schwerpunkt bzw. das jeweilige carmen bei dir aus?

Stelle während oder nach der Lektüre Überlegungen an:


- Welches Gedicht fasziniert dich besonders?
- Welcher Schwerpunkt hat dich am meisten interessiert?
- Welches Gedicht gefällt dir gar nicht?
- Was erstaunt dich an dem Verhalten der Personen?
- Welcher Vers hat dich aufgrund seiner sprachlichen Gestaltung besonders beeindruckt?
- Welches Gedicht würdest du als besonders aktuell/modern bezeichnen?
- Welche Fragen an Catull hast du noch?

Notiere deine Gedanken rund um die jeweiligen Schwerpunkte. Du kannst auch Bilder oder eigene Zeichnungen einfügen.

Fülle anhand der Texte auch die angegebenen Sachfelder aus.

Gegen das Establishment

DICHTUNG und LITERATUR



HASSEN und LIEBEN

Es lebe das Individuum!

Hassen und Lieben

Zentrale Fragestellungen, die durch Einstiegs- und Ausstiegskapitel aufgeworfen werden, werden systematisch lektürebegleitend bearbeitet.

ratio Express

Lektüreklassiker fürs Abitur

Herausgegeben von Michael Lobe

ratio Express begleitet Schülerinnen und Schüler auf dem Weg zum Abitur. Dafür werden abitur-relevante Originaltexte gezielt vorentlastet – durch Aufgaben zum jeweils benötigten Wortschatz, zu Grammatik und Textvorerschließung. Die Texte sind mit Ad-lineam-Kommentar, Hintergrundinformationen, durchdachtem Bildmaterial und kompetenzorientierten Texterschließungsfragen aufbereitet, die zu einem sicheren Umgang mit dem Text anleiten. Kompetenzmodule zu Techniken wie Interpretieren, Texterschließung und Wortbildung fassen das grundlegende methodische Wissen zusammen.



Erzählte Geschichte

Livius, Ab urbe condita

Das Werk des Livius stellt den Aufstieg Roms zur Weltmacht dar. Entsprechend dem Geschichtsverständnis des Livius legt die Ausgabe mit einer Textauswahl aus der 1. und 3. Dekade besonderen Wert auf den Einfluss zentraler römischer Wertbegriffe und Vorbilder. Ein zweiter Schwerpunkt ist die Analyse der literarischen Techniken, die Livius bei der Gestaltung von Einzelszenen verwendet.



Das Prinzip Wandel

Ovid, Metamorphosen

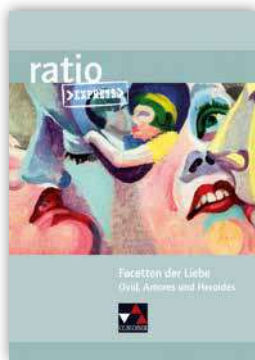
Ovid legt mit Buch 1 und 15 um sein großes mythologisches Gemälde der Metamorphosen gleichsam einen Rahmen. Anhand dieses Rahmens untersucht das Lektüreheft, inwieweit der Wandel als konstitutives Prinzip auch für das rhetorische, poetische, philosophische Verständnis der Metamorphosen Ovids gelten kann. Ein besonderes Augenmerk gilt dabei Ovids Bewertung der von Augustus restituierten Republik.



Im Dienst der Republik

Cicero, Pro Sestio

Die Leserinnen und Leser werden Zeugen eines rhetorisch ausgefeilten und geschickt inszenierten Auftritts, in dem Cicero sowohl für den angeklagten Volkstribunen Sestius als auch für die Wahrung der alten römischen Republik und somit für seine eigenen Ideale kämpft.



Facetten der Liebe

Ovid, Amores und Heroides

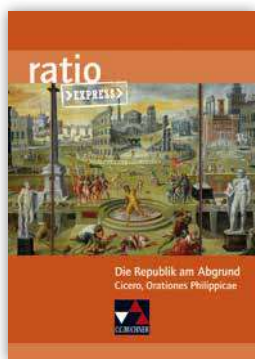
In die Welt der antiken Elegie und Ovids Umgang mit ihr führt diese Ausgabe ein. Betrachtet werden dabei nicht nur die Liebesbeziehung des lyrischen Ichs zu seiner Corinna, sondern auch die zeitkritischen Untertöne sowie dichtungstheoretische Äußerungen Ovids. Ergänzt wird die Ausgabe um eine Auswahl aus den Heroidenbriefen.



Kaleidoskop des Lebens

Seneca, Epistulae morales Mit einer Auswahl aus den Dialogen

Seneca gibt in seinen *Epistulae morales* Antworten auf Sinnfragen des Lebens. Einen Schwerpunkt der Ausgabe stellt die Vermittlung der zentralen Elemente der stoischen Philosophie – etwa der Gottes- und Weltvorstellung und des Ideals des stoischen Weisen – dar. Darüber hinaus wird der von Seneca empfohlene Umgang mit Situationen des Lebens wie Gladiatorenspielen, Sklaverei oder Krankheit und Tod thematisiert.



Die Republik am Abgrund

Cicero, Orationes Philippicae

Nach Cäsars Ermordung kommt es zu einem letzten Aufbäumen der Republik. Dafür sind Ciceros Angriffsreden gegen Antonius ein beredtes Zeugnis. Dramatischen Strukturen folgend beleuchtet die Ausgabe den historischen Hintergrund sowie die rhetorischen Strategien Ciceros. Da mit Octavian kein Geringerer als der spätere Kaiser Augustus erstmalig die politische Bühne betritt, wird auch ihm besonderes Augenmerk geschenkt.



Rom in der Kritik

Sallust, De coniuratione Catilinae

Sallust beschreibt in seiner Monografie *De coniuratione Catilinae* die subversiven Machenschaften des Catilina. Der Autor nutzt die Gelegenheit, grundsätzliche Kritik am System und am Zustand der Republik zu üben. Seine Erzählung ist eine spannende Geschichte vom glanzvollen Aufstieg Roms bis zu dessen tiefem Fall – und damit ein imposantes Beispiel römischer Dekadenz.



Der Gemeinschaft verpflichtet

Cicero, *De officiis*

Die Schrift *De officiis*, die Cicero seinem Sohn gewidmet hat, stellt mit ihrer stoischen Pflichtenlehre einen zeitenübergreifenden Maßstab für richtiges Verhalten in verschiedenen Lebenssituationen dar. Existenzielle ethische Fragen wie Gerechtigkeit und Ungerechtigkeit werden thematisiert.



Zwei Staaten – zwei Welten

Augustinus, *De civitate Dei*

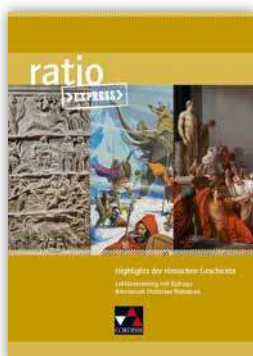
Die Eroberung Roms (410 n. Chr.) ist für Augustinus der Anlass, das antike Weltbild in Frage zu stellen: Wie bewertet ein Christ die heidnischen Staatsvorstellungen? War Rom wirklich ein Idealstaat, konnte Jupiter den Römern ein *imperium sine fine* zugestehen? In einer repräsentativen Textauswahl werden die Kritik des Augustinus am römischen Staatsverständnis und der Entwurf seines christlichen Idealstaats einander gegenübergestellt.



Mission: Rom

Vergil, *Aeneis* Buch 1

Im Mittelpunkt der Lektüreausgabe stehen die wesentlichen Passagen des ersten Buches von Vergils *Aeneis*: das Proömium, die Seesturmepisode mit Aeolus und Neptun, die Klage der Venus, die Jupiterprophetie, die Epiphanie der Mutter Venus als Jägerin sowie die erste Begegnung des Aeneas mit der Karthagerkönigin Dido.



Highlights der römischen Geschichte

Lektüretaining mit Eutrops *Breviarium Historiae Romanae*

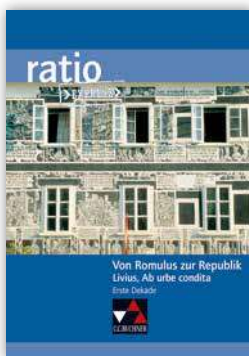
Eutrops Kurzfassung der römischen Geschichte ist eine ideale Anfangslektüre. Die Schülerinnen und Schüler werden in der neuen Ausgabe in lexikalischer, grammatikalischer, syntaktischer und realienkundlicher Hinsicht bestens auf die weiterführende Originallektüre vorbereitet.



Meister der Liebe

Römische Liebesdichtung

Catull, Tibull und Ovid betraten mit ihrer Dichtung literarisches Neuland und rüttelten an den damaligen Moralvorstellungen. Die Texte dieser Ausgabe bieten die Möglichkeit, die römische Liebesdichtung in den historischen Kontext einzuordnen und ihre zentralen Motive und Themen vergleichend zu erarbeiten.



Von Romulus zur Republik

Livius, Ab urbe condita (Erste Dekade)

Diese Auswahl aus der ersten Dekade des Werkes von Livius umfasst die Jahre von der Gründung Roms bis zum Galliersturm. Die Ausgabe thematisiert gemäß dem Geschichtsverständnis des Livius vorbildliche Gestalten und zentrale römische Wertbegriffe. Sie regt zu einer Auseinandersetzung mit staatsrömischer Ideologie und der Rolle des Livius in seiner Zeit an.



Das Epos der Römer

Glanzlichter aus Vergils Aeneis

„Arma virumque cano...“ Die Anfangsverse des vergilischen Epos haben auch nach über 2000 Jahren nicht an Popularität verloren und lassen uns tief in den Gründungsmythos Roms eintauchen. Die Ausgabe bietet die zentralen Passagen und Schlüsselstellen aus den 12 Büchern der Aeneis. Durch ein geschicktes Textarrangement gewinnen die Schülerinnen und Schüler einen Überblick über dieses monumentale, bedeutendste Werk der römischen Dichtkunst.



Alle Angaben für Ihre Bestellung der gedruckten und digitalen Artikel sowie Prüfpreise für Lehrkräfte finden Sie auf den Seiten 36 bis 38.



Mit **click & teach**, unserem Angebot für eine schnelle und unkomplizierte Unterrichtsvorbereitung, können Sie Ihren digitalen Arbeitsplatz rund um das Lehrwerk von C.C.Buchner selbst gestalten!

Enthalten sind nicht nur die vollständige digitale Ausgabe des jeweiligen Schülerbands, sondern auch umfangreiches und perfekt abgestimmtes Zusatzmaterial. Nützliche Funktionen sowie der Unterrichtsplaner machen **click & teach** zu Ihrem idealen Begleiter in der digitalen Lernwelt – vor und während des Unterrichts.

Weitere Informationen und kostenfreie Demoversionen unter: www.click-and-teach.de

Immer auf dem neuesten Stand

Software und Inhalte von click & teach werden regelmäßig überarbeitet und verbessert. Führen Sie daher regelmäßig online Aktualisierungen durch – es lohnt sich!



Toolbar mit vielen nützlichen Funktionen



Der moderne Reader bietet zahlreiche nützliche Bearbeitungsfunktionen wie Markieren, Kopieren, Zoomen und Suchen. Darüber hinaus gibt es Lesezeichen und einen Freihandstift.





Alle Materialien auf einen Blick

In der Seitennavigation behalten Sie stets den Überblick über alle verfügbaren Materialien.



Arbeitsseite

Durch das Einfügen digitaler Arbeitsseiten haben Sie die Möglichkeit, auf einer zusätzlichen leeren Seite Ihre eigenen Texte, Bilder und Freihandzeichnungen zu hinterlegen.



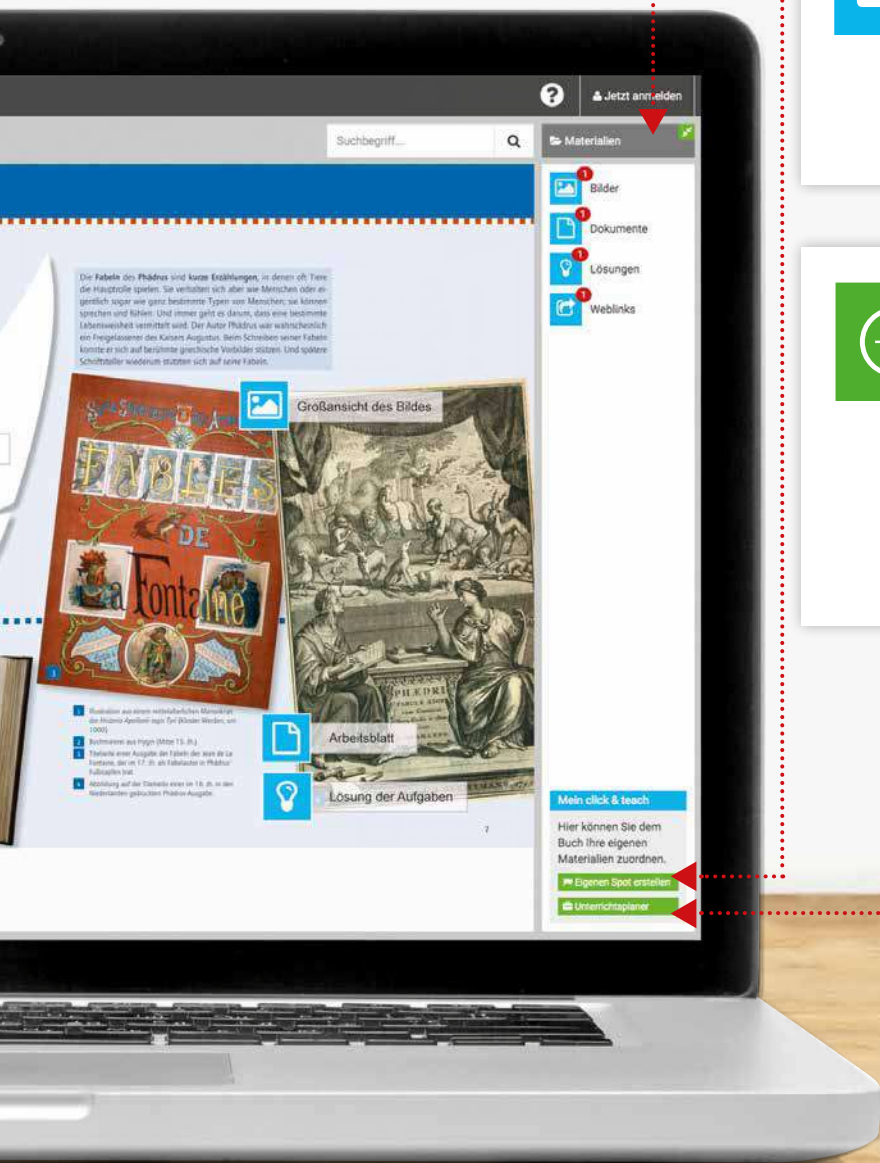
Importieren Sie eigene Materialien

Laden Sie Ihre eigenen Materialien wie Bilder oder Textdokumente hoch und platzieren Sie sie frei auf den Doppelseiten.

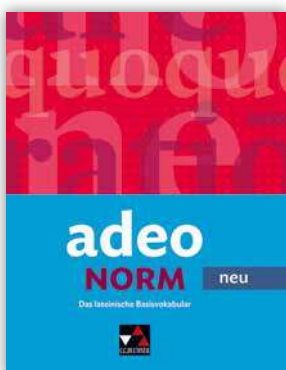


Planen Sie Ihren Unterricht

Der Unterrichtsplaner sorgt dafür, dass Sie alle Materialien in der gewünschten Abfolge griffbereit haben. Strukturieren, kommentieren und präsentieren Sie die Materialien ganz nach Ihren Wünschen.



► Für Lehrerinnen und Lehrer



adeo.NORM - neu

Das lateinische Basisvokabular

Herausgegeben von Clement Utz und Andrea Kammerer

Die in der lateinischen Wortschatzarbeit beliebte und in vielen Lehrbüchern und Textausgaben als Bezugsgröße genutzte Wortkunde **adeo – NORM** wurde überarbeitet und liegt in **neuer Aufmachung** vor.

- ▶ Die **Datengrundlage** wurde mit Blick auf die heutige Lektürepraxis überarbeitet, die **deutschen Bedeutungen** wurden dem modernen Sprachgebrauch angepasst.
- ▶ Das neue adeo bietet ein noch umfangreicheres, kreativ illustriertes Programm an **Wort- und Sachfeldern** sowie hilfreichen **Minikontexten**.
- ▶ Die Lernwörter sind in drei **Frequenzgruppen** eingeteilt und entsprechend markiert: Neben den **500 häufigsten („blauen“) Vokabeln** steht ein zweites Quantum von rund 450 weiteren wichtigen Wörtern und eine dritte Gruppe von knapp 300 Vokabeln, die in der schulischen Praxis weniger relevant sind.



Schülergrammatik Latein

Von Clement Utz und Andrea Kammerer

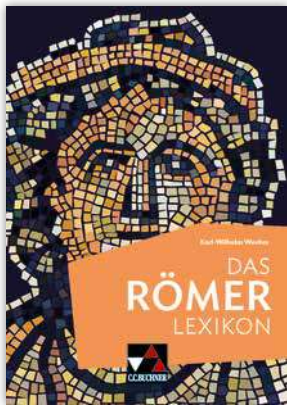
Die Grammatik bezieht sich verlässlich auf die Situation des verkürzten Lektüreunterrichts und die Grammatikphänomene, die in den modernen Lehrwerken behandelt werden. Durch Ausrichtung am Basis-Wortschatz, einfache Beispiele und ein übersichtliches Tabellarium zur Formenlehre hat sie die Bedürfnisse heutiger Schülerinnen und Schüler im Fokus. Die klare Struktur der Grammatik ermöglicht den raschen, individuellen Zugriff auf einzelne Themengebiete.

Dabei wird exakt unterschieden,

- ▶ was die Schülerinnen und Schüler unbedingt wissen und können müssen,
- ▶ wie sie über hilfreiche Beispiele und Wendungen lernen können,
- ▶ wie sie beim Analysieren von Strukturen methodisch vorgehen sollten und
- ▶ worüber sie vertiefend reflektieren können.



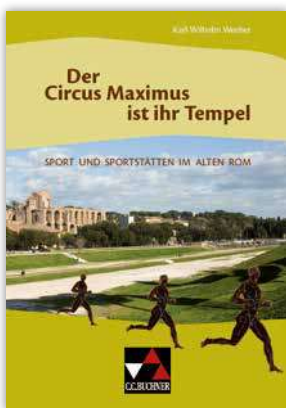
Alle Angaben für Ihre Bestellung sowie Prüfpreise für Lehrkräfte finden Sie auf Seite 38.



Das Römerlexikon

Von Karl-Wilhelm Weeber

Karl-Wilhelm Weeber bietet in diesem Schülerlexikon Wissenswertes zu über 100 Stichwörtern. Ob Polizei, Senator, Vegetarier, Umweltschutz oder Arbeit – Schülerinnen und Schüler finden leicht, was sie suchen. Und dank der unterhaltsamen und anschaulichen Wissensvermittlung prägen sich die Informationen noch dazu gut ein.



Der Circus Maximus ist ihr Tempel

Sport und Sportstätten im Alten Rom

Von Karl-Wilhelm Weeber

Dieser „etwas sportivere Romführer“ stellt die wichtigsten Stätten sportlicher Aktivität im antiken Rom vor – die architektonischen Hüllen ebenso wie das sportliche Geschehen und das Verhalten der Aktiven wie der Zuschauer. Auch weniger bekannte Schauplätze werden in die Darstellung einbezogen.



Sic est!

Sachwissen Latein

Alles, was Schülerinnen und Schüler während ihrer Begegnung mit der antiken Welt wissen müssen, findet sich in den drei Heften dieser kleinen Reihe – jeweils altersgerecht formuliert und auf das Wichtigste beschränkt. Kompakt und prägnant fasst **Sic est! Sachwissen Latein** die kulturgeschichtlichen Grundlagen lexikalisch zusammen und dient so in allen Phasen des Lateinunterrichts als wertvolles Hilfsmittel zum schnellen Nachlesen von Sachinformationen.



Alle Angaben für Ihre Bestellung sowie Prüfpreise für Lehrkräfte finden Sie auf Seite 38.

Lektüre-Begleitmaterial

Herausgegeben und bearbeitet von Brigitte Gräf

Das **Lektüre-Begleitmaterial** erleichtert den Zugang zu zentralen Themen und Werken des lateinischen Lektüreunterrichts und schafft eine strukturierte Übersicht.

Postersets

Folgende Postersets sind verfügbar:

- ▶ Gaius Iulius Caesar
- ▶ Gaius Iulius Caesar, Commentarii de bello Gallico
- ▶ Marcus Tullius Cicero
- ▶ Publius Vergilius Maro, Aeneis
- ▶ Publius Ovidius Naso

Jedes Posterset besteht aus:

▶ Poster

Jedes Poster im Format DIN-A1 vermittelt einen Überblick über das jeweilige Thema, indem es einschlägige Inhalte mit Bildvokabeln, Schaubildern u.ä. kombiniert. Reduziert auf die zentralen Informationen stehen die Poster als Gedächtnisstütze und Anknüpfungspunkt im Klassenzimmer bereit.

▶ Lückentextposter

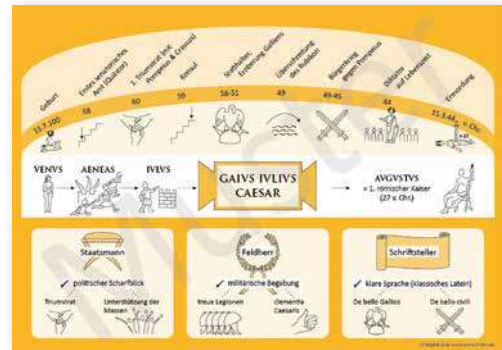
Das Lückentextposter kann mit oder ohne Hilfe des Begleittextes ausgefüllt werden. Mit dem dann vervollständigten Bild steht das Poster im Kleinformat zur ständigen Verfügung.

▶ Fragebogen

Der Fragebogen mit Ausfüllfeldern bezieht sich auf das Posterthema und greift dessen Bildvokabeln auf. Erfragt wird auch darüber Hinausgehendes. Über das Faktenwissen hinaus sollen die Lernenden außerdem Transferleistungen erbringen sowie zum Weiterdenken und Recherchieren angeregt werden.

▶ Begleittext

Der Begleittext ist die schriftliche Grundlage für das Poster. Auf zwei DIN-A4-Seiten wird ein Thema zusammenhängend vorgestellt und erklärt. Der Text ist klar und analog zum Poster gegliedert. Die Hauptbegriffe, die im Poster visualisiert werden, sind hervorgehoben.






















Leporello-Set

Das **Leporello-Set** enthält 20 Exemplare eines Leporellos zu den Metamorphosen Ovids. Ein Leporello erklärt und visualisiert den Aufbau der Metamorphosen, führt in Bedeutung, Thema und die literarischen Vorbilder des Werks ein und bietet bebilderte Aufgaben für die Schülerinnen und Schüler.




Alle Angaben für Ihre Bestellung finden Sie auf Seite 38.


Übersicht über alle Titel



















Titel	ISBN 978-3-(7)661- / Bestellnr.	Umfang	Preis	Prüfpreis/ -rabatt	Lieferbarkeit
Lesebuch					
 Lesebuch Latein Oberstufe – Ausgabe A	7744-5		ca. 29,- €	15,- €*	2. Quartal 2025
 click & study Oberstufe Ausgabe A Digitale Ausgabe	WEB 774401	Digitaler Freischaltcode	7,90 €	Ladenpreis	2. Quartal 2025
 click & teach Oberstufe Ausgabe A Digitales Lehrermaterial	WEB 775401 WEB 775405 WEB 775408	Einzellizenz Einzellizenz flex (übertragbar) Kollegiumslizenz	ca. 34,50 € ca. 47,- € ca. 170,- €	Ladenpreis	3. Quartal 2025 (sukzessive)
 Lesebuch Latein – Ausgabe A	7730-8	272 Seiten	27,80 €	20% Rabatt*	✓
 click & study Ausgabe A Digitale Ausgabe	WEB 773001	Digitaler Freischaltcode	7,90 €	Ladenpreis	✓
 Lesebuch Latein – Ausgabe A Training	7800-8	64 + 24 Seiten	14,40 €	20% Rabatt*	✓
 click & teach Ausgabe A Digitales Lehrermaterial	WEB 774001 WEB 774005 WEB 774008	Einzellizenz Einzellizenz flex (übertragbar) Kollegiumslizenz	34,50 € 47,- € 170,- €	Ladenpreis	✓
Laurea					
 Texte zur Übergangsektüre	43301-1	48 Seiten	12,- €	20% Rabatt*	✓
 click & teach Digitales Lehrermaterial	WEB 433111 WEB 433115 WEB 433118	Einzellizenz Einzellizenz flex (übertragbar) Kollegiumslizenz	24,50 € 37,- € 130,- €	Ladenpreis	✓
 Kaleidoskop der Kaiserzeit Martial, Epigramme	43302-8	52 Seiten	12,40 €	20% Rabatt*	✓
 click & teach Digitales Lehrermaterial	WEB 433121 WEB 433125 WEB 433128	Einzellizenz Einzellizenz flex (übertragbar) Kollegiumslizenz	24,50 € 37,- € 130,- €	Ladenpreis	✓
 Von Fakten und Fake News Cäsar, Bellum Gallicum	43303-5	64 Seiten	13,60 €	20% Rabatt*	✓
 click & teach Digitales Lehrermaterial	WEB 433131 WEB 433135 WEB 433138	Einzellizenz Einzellizenz flex (übertragbar) Kollegiumslizenz	24,50 € 37,- € 130,- €	Ladenpreis	✓
 Showdown vor Gericht Cicero, Prozessreden	43304-2		ca. 12,80 €	20% Rabatt*	2. Quartal 2025
 click & teach Digitales Lehrermaterial	WEB 433141 WEB 433145 WEB 433148	Einzellizenz Einzellizenz flex (übertragbar) Kollegiumslizenz	ca. 24,50 € ca. 37,- € ca. 130,- €	Ladenpreis	3. Quartal 2025 (sukzessive)
 Life-Coach der Römer? Plinius, Briefe	43305-9		ca. 12,- €	20% Rabatt*	4. Quartal 2025
 click & teach Digitales Lehrermaterial	WEB 433151 WEB 433155 WEB 433158	Einzellizenz Einzellizenz flex (übertragbar) Kollegiumslizenz	ca. 24,50 € ca. 37,- € ca. 130,- €	Ladenpreis	4. Quartal 2025 (sukzessive)
 In Vielfalt geeint Roms Erbe – Zukunft Europas	43308-0		ca. 12,- €	20% Rabatt*	3. Quartal 2025
 click & teach Digitales Lehrermaterial	WEB 433181 WEB 433185 WEB 433188	Einzellizenz Einzellizenz flex (übertragbar) Kollegiumslizenz	ca. 24,50 € ca. 37,- € ca. 130,- €	Ladenpreis	4. Quartal 2025 (sukzessive)

Stand: Januar 2025. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

* Dieses Angebot gilt nur für Einzelbestellungen (keine Klassensätze) und nur, wenn Sie Latein unterrichten. Alle kommunizierten Konditionen haben Gültigkeit bis 31. Dezember 2025.





 Nur erhältlich auf www.ccbuchner.de. Profitieren Sie bei Bestellungen von **click & study** im Schulkonto vom **3-fach-Rabatt** oder erwerben Sie bei Einführung der Print-Ausgabe die **Print-Plus-Lizenz** ab 2,10 € pro Titel und Jahr.

 Nur erhältlich auf www.ccbuchner.de. Weitere Lizenzformen des **digitalen Lehrermaterials click & teach** finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite. Eine Bestellung von click & teach ist ausschließlich dort möglich. Damit Sie schnell mit dem digitalen Lehrermaterial arbeiten können, erscheint click & teach frühestmöglich mit einem Teil der Materialien und wird sukzessive ergänzt. Um mit der aktuellsten click & teach-Version arbeiten können, ist ein regelmäßiges Update erforderlich.

Titel	ISBN 978-3-(7)661- / Bestellnr.	Umfang	Preis	Prüfpreis/ -rabatt	Lieferbarkeit
explora!					
 Cicero gegen Verres Die Macht der Rhetorik	43201-4	52 Seiten	13,80 €	20% Rabatt*	✓
 click & teach Digitales Lehrermaterial	WEB 432111 WEB 432115 WEB 432118	Einzellizenz Einzellizenz flex (übertragbar) Kollegiumslizenz	24,50 € 37,- € 130,- €	Ladenpreis	✓
 Cäsar, Bellum Gallicum Taktiker mit Worten und Waffen	43202-1	48 Seiten	13,40 €	20% Rabatt*	✓
 click & teach Digitales Lehrermaterial	WEB 432121 WEB 432125 WEB 432128	Einzellizenz Einzellizenz flex (übertragbar) Kollegiumslizenz	24,50 € 37,- € 130,- €	Ladenpreis	✓
 Catull Schreiben zwischen Hass und Liebe	43203-8	44 Seiten	13,- €	20% Rabatt*	✓
 click & teach Digitales Lehrermaterial	WEB 432131 WEB 432135 WEB 432138	Einzellizenz Einzellizenz flex (übertragbar) Kollegiumslizenz	24,50 € 37,- € 130,- €	Ladenpreis	✓
 Ovid, Metamorphosen Mythos als Spiegel des Menschlichen	43204-5	44 Seiten	13,- €	20% Rabatt*	✓
 click & teach Digitales Lehrermaterial	WEB 432141 WEB 432145 WEB 432148	Einzellizenz Einzellizenz flex (übertragbar) Kollegiumslizenz	24,50 € 37,- € 130,- €	Ladenpreis	✓
 Phädrus, Fabeln Tierische Weisheiten	43205-2	36 Seiten	12,20 €	20% Rabatt*	✓
 click & teach Digitales Lehrermaterial	WEB 432151 WEB 432155 WEB 432158	Einzellizenz Einzellizenz flex (übertragbar) Kollegiumslizenz	24,50 € 37,- € 130,- €	Ladenpreis	✓
 Seneca, Epistulae morales Philosophie als Lebenshilfe	43206-9	52 Seiten	13,80 €	20% Rabatt*	✓
 click & teach Digitales Lehrermaterial	WEB 432161 WEB 432165 WEB 432168	Einzellizenz Einzellizenz flex (übertragbar) Kollegiumslizenz	ca. 24,50 € ca. 37,- € ca. 130,- €	Ladenpreis	1. Quartal 2025 (sukzessive)
 Martial Lebens(t)raum Rom	43207-6	36 Seiten	12,20 €	20% Rabatt*	✓
 click & teach Digitales Lehrermaterial	WEB 432171 WEB 432175 WEB 432178	Einzellizenz Einzellizenz flex (übertragbar) Kollegiumslizenz	24,50 € 37,- € 130,- €	Ladenpreis	✓
 Ovid, Ars Amatoria Latinlover – Spielregeln für die Liebe	43208-3		ca. 12,20 €	20% Rabatt*	3. Quartal 2025
ratio Express					
 Erzählte Geschichte Livius, Ab urbe condita	53051-2	64 Seiten	14,40 €	20% Rabatt*	✓
Lehrerkommentar Download (Einzellizenz)	WEB 530611		23,90 €	Ladenpreis	✓
 Das Prinzip Wandel Ovid, Metamorphosen	53052-9	48 Seiten	12,80 €	20% Rabatt*	✓
 Im Dienst der Republik Cicero, Pro Sestio	53055-0	48 Seiten	12,80 €	20% Rabatt*	✓
Lehrerkommentar Download (Einzellizenz)	WEB 530651		23,90 €	Ladenpreis	✓


Jetzt auf www.ccbuchner.de
versandkostenfrei (innerhalb Deutschlands)
zu den angegebenen Prüfpfeisen* bestellen!


Ihr Vorteilscode: W7995

Titel	ISBN 978-3-(7)661- / Bestellnr.	Umfang	Preis	Prüfpreis/ -rabatt	Lieferbarkeit
 Facetten der Liebe Ovid, Amores und Heroides	53056-7	56 Seiten	13,60 €	20% Rabatt*	✓
Lehrerkommentar Download (Einzellizenz)	WEB 530661		23,90 €	Ladenpreis	✓
 Kaleidoskop des Lebens Seneca, Epistulae morales. Mit einer Auswahl aus den Dialogen	53057-4	56 Seiten	13,60 €	20% Rabatt*	✓
Lehrerkommentar Download (Einzellizenz)	WEB 530671		27,20 €	Ladenpreis	✓
 Die Republik am Abgrund Cicero, Orationes Philippicae	53058-1	48 Seiten	12,80 €	20% Rabatt*	✓
Lehrerkommentar Download (Einzellizenz)	WEB 530681		23,90 €	Ladenpreis	✓
 Rom in der Kritik Sallust, De coniuratione Catilinae	53059-8	48 Seiten	12,80 €	20% Rabatt*	✓
 click & teach Digitales Lehrermaterial	WEB 530691 WEB 530695 WEB 530698	Einzellizenz Einzellizenz flex (übertragbar) Kollegiumslizenz	24,50 € 37,- € 130,- €	Ladenpreis	✓
 Der Gemeinschaft verpflichtet Cicero, De officiis	53060-4	48 Seiten	12,80 €	20% Rabatt*	✓
 click & teach Digitales Lehrermaterial	WEB 530701 WEB 530705 WEB 530708	Einzellizenz Einzellizenz flex (übertragbar) Kollegiumslizenz	24,50 € 37,- € 130,- €	Ladenpreis	✓
 Zwei Staaten – zwei Welten Augustinus, De civitate Dei	53071-0	48 Seiten	12,80 €	20% Rabatt*	✓
 click & teach Digitales Lehrermaterial	WEB 530811 WEB 530815 WEB 530818	Einzellizenz Einzellizenz flex (übertragbar) Kollegiumslizenz	24,50 € 37,- € 130,- €	Ladenpreis	✓
 Mission: Rom Vergil, Aeneis Buch 1	53072-7	48 Seiten	12,80 €	20% Rabatt*	✓
 click & teach Digitales Lehrermaterial	WEB 530821 WEB 530825 WEB 530828	Einzellizenz Einzellizenz flex (übertragbar) Kollegiumslizenz	24,50 € 37,- € 130,- €	Ladenpreis	✓
 Highlights der römischen Geschichte Lektüretaining mit Eutrops Breviarium Historiae Romanae	53073-4	48 Seiten	12,80 €	20% Rabatt*	✓
 click & teach Digitales Lehrermaterial	WEB 530831 WEB 530835 WEB 530838	Einzellizenz Einzellizenz flex (übertragbar) Kollegiumslizenz	24,50 € 37,- € 130,- €	Ladenpreis	✓
 Meister der Liebe Römische Liebesdichtung	53074-1	48 Seiten	12,80 €	20% Rabatt*	✓
 click & teach Digitales Lehrermaterial	WEB 530841 WEB 530845 WEB 530848	Einzellizenz Einzellizenz flex (übertragbar) Kollegiumslizenz	24,50 € 37,- € 130,- €	Ladenpreis	✓
 Von Romulus zur Republik Livius, Ab urbe condita (Erste Dekade)	53075-8	48 Seiten	12,80 €	20% Rabatt*	✓
 click & teach Digitales Lehrermaterial	WEB 530851 WEB 530855 WEB 530858	Einzellizenz Einzellizenz flex (übertragbar) Kollegiumslizenz	24,50 € 37,- € 130,- €	Ladenpreis	✓

Stand: Januar 2025. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

* Dieses Angebot gilt nur für Einzelbestellungen (keine Klassensätze) und nur, wenn Sie Latein unterrichten. Alle kommunizierten Konditionen haben Gültigkeit bis 31. Dezember 2025.


 Nur erhältlich auf www.ccbuchner.de. Profitieren Sie bei Bestellungen von **click & study** im Schulkonto vom **3-fach-Rabatt** oder erwerben Sie bei Einführung der Print-Ausgabe die **Print-Plus-Lizenz** ab 2,10 € pro Titel und Jahr.

 Nur erhältlich auf www.ccbuchner.de. Weitere Lizenzformen des **digitalen Lehrermaterials click & teach** finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite. Eine Bestellung von click & teach ist ausschließlich dort möglich. Damit Sie schnell mit dem digitalen Lehrermaterial arbeiten können, erscheint click & teach frühestmöglich mit einem Teil der Materialien und wird sukzessive ergänzt. Um mit der aktuellsten click & teach-Version arbeiten können, ist ein regelmäßiges Update erforderlich.

Titel	ISBN 978-3-(7)661- / Bestellnr.	Umfang	Preis	Prüfpreis/ -rabatt	Lieferbarkeit
 Das Epos der Römer Glanzlichter aus Vergils Aeneis	53076-5	48 Seiten	12,80 €	20% Rabatt*	✓
 click & teach Digitales Lehrermaterial	WEB 530861 WEB 530865 WEB 530868	Einzellizenz Einzellizenz flex (übertragbar) Kollegiumslicenz	24,50 € 37,- € 130,- €	Ladenpreis	✓ (sukzessive)
Wortkunde / Grammatik					
 adeo.NORM - neu Das lateinische Basisvokabular	42501-6	160 Seiten	22,90 €	10,- €* ✓	✓
 click & study Digitale Ausgabe	WEB 425011	Digitaler Freischaltcode	7,90 €	Ladenpreis	✓
 adeo.Wörterliste - neu	42502-3	160 Seiten	15,90 €	8,- €* ✓	✓
 click & study Digitale Ausgabe	WEB 425021	Digitaler Freischaltcode	6,90 €	Ladenpreis	✓
 Schülergrammatik Latein	42000-4	144 Seiten	26,- €	20% Rabatt* ✓	✓
 click & study Digitale Ausgabe	WEB 420001	Digitaler Freischaltcode	7,90 €	Ladenpreis	✓
Sachwissen					
 Das Römerlexikon	5490-3	200 Seiten	22,90 €	Ladenpreis	✓
 Der Circus Maximus ist ihr Tempel Sport und Sportstätten im Alten Rom	5480-4	64 Seiten	11,- €	Ladenpreis	✓
Sic est!					
 Band 1 Lehrbuchphase	5276-3	48 Seiten	9,50 €	20% Rabatt* ✓	✓
 Band 2 Lektüre S I	5277-0	32 Seiten	8,50 €	20% Rabatt* ✓	✓
 Band 3 Für das Abitur	5278-7	36 Seiten	9,50 €	20% Rabatt* ✓	✓
Lektüre-Begleitmaterial					
Gaius Iulius Caesar Lektüre-Posterset	44011-8	Poster mit Begleittext und Arbeitsblättern	32,- €	Ladenpreis	✓
Gaius Iulius Caesar, Commentarii de bello Gallico Lektüre-Posterset	44012-5	Poster mit Arbeitsblättern	32,- €	Ladenpreis	✓
Marcus Tullius Cicero Lektüre-Posterset	44013-2	Poster mit Begleittext und Arbeitsblättern	32,- €	Ladenpreis	✓
Publius Vergilius Maro, Aeneis Lektüre-Posterset	44014-9	Poster mit Arbeitsblättern	32,- €	Ladenpreis	✓
Publius Ovidius Naso Lektüre-Posterset	44015-6	Poster mit Begleittext und Arbeitsblättern	32,- €	Ladenpreis	✓
Publius Ovidius Naso, Metamorphoses Leporello-Set (20 Stück)	44016-3	Leporello-Set (20 Stück)	25,- €	Ladenpreis	✓

Stand: Januar 2025. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

* Dieses Angebot gilt nur für Einzelbestellungen (keine Klassensätze) und nur, wenn Sie Latein unterrichten. Alle kommunizierten Konditionen haben Gültigkeit bis 31. Dezember 2025.

 Nur erhältlich auf www.ccbuchner.de. Profitieren Sie bei Bestellungen von **click & study** im Schulkonto vom **3-fach-Rabatt** oder erwerben Sie bei Einführung der Print-Ausgabe die **Print-Plus-Lizenz** ab 2,10 € pro Titel und Jahr.

 Nur erhältlich auf www.ccbuchner.de. Weitere Lizenzformen des **digitalen Lehrermaterials click & teach** finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite. Eine Bestellung von click & teach ist ausschließlich dort möglich. Damit Sie schnell mit dem digitalen Lehrermaterial arbeiten können, erscheint click & teach frühestmöglich mit einem Teil der Materialien und wird sukzessive ergänzt. Um mit der aktuellsten click & teach-Version arbeiten können, ist ein regelmäßiges Update erforderlich.

Unsere WebSeminare für Latein

Wir unterstützen und begleiten Sie beim Umsetzen der aktuellen Lehrpläne – und das nicht nur mit unseren neuen Lehrwerken. Wir möchten Ihnen Anregungen bieten, Materialien vorstellen und Gelegenheit zum Gedankenaustausch geben.

Deshalb bieten wir Ihnen WebSeminare an, für die Sie auch eine Teilnahmebestätigung erhalten.

Natürlich finden Sie uns ebenfalls auf überregionalen Messen und Kongressen.



Detaillierte Informationen und Termine finden Sie auf www.ccbuchner.de/veranstaltungen.



Nichts mehr verpassen:
Unser Newsletter
mit allen aktuellen Terminen

Abonnieren Sie jetzt unseren Veranstaltungsnewsletter!
Damit sind Sie fächerübergreifend immer über die aktuellen Termine von C.C.Buchner informiert und können sich Ihren Platz sichern.

Unsere Schulberaterinnen und Schulberater

Mit Ihren Fragen und Anliegen zum digitalen Unterrichten mit unseren Latein-Lehrwerken können Sie sich jederzeit auch an unsere Schulberaterinnen und Schulberater wenden. Auf Wunsch präsentiert unser Team die digitalen Möglichkeiten auch in Ihrer Fachkonferenz.



Dr. Katrin Brogl

Mobil: +49 178 6012379

k.brogl@ccbuchner.de

Bayern, Sachsen,
Sachsen-Anhalt, Thüringen



Max Fiederer

Mobil: +49 171 6012373

fiederer@ccbuchner.de

Hessen



Annette Goldscheider

Mobil: +49 171 6012371

goldscheider@ccbuchner.de

Baden-Württemberg,
Bayern



Kilian Jacob

Mobil: +49 171 6012375

jacob@ccbuchner.de

Bayern



Dr. Matthias Lentz

Mobil: +49 171 6012386

lentz@ccbuchner.de

Bremen, Hamburg, Nieder-
sachsen, Schleswig-Holstein



Thomas Linden

Mobil: +49 171 6357092

linden@ccbuchner.de

Nordrhein-Westfalen
Rheinland-Pfalz



Christof Muechler

Mobil: +49 171 6012376

muechler@ccbuchner.de

Baden-Württemberg,
Rheinland-Pfalz, Saarland



Dr. Manuel Pauli

Mobil: +49 151 42245370

pauli@ccbuchner.de

Berlin, Brandenburg,
Mecklenburg-Vorpommern,
Sachsen-Anhalt



Jutta Schneider

Mobil: +49 175 3248279

schneider@ccbuchner.de

Nordrhein-Westfalen



Jörn Thielke

Mobil: +49 160 1728354

thielke@ccbuchner.de

Niedersachsen,
Nordrhein-Westfalen